



# SEEMERBOTE



*R. Naef*



... lerne lernen ...  
... lerne leben ...

**WWW.SALZH.CH**

**KITA ■ HORT ■ VORKINDERGARTEN ■  
KINDERGARTEN ■ PRIMARSTUFE ■ OBERSTUFE  
PROGYMNASIUM ■ HEILPÄDAGOGIK ■**

**7 STANDORTE IN WINTERTHUR**



**André Wild**  
Tösstalstrasse 224A  
8405 Winterthur  
Tel / Fax 052 232 86 86  
**www.cycle-shop.ch**

**airba ag**  
Lüftung und Klima

Rümikerstrasse 14 • 8409 Winterthur • Telefon 052 245 17 17  
Fax 052 242 63 70 • info@airba.ch • www.airba.ch

## Praxis für Zahnprothetik Keller

Gerne  
komme ich  
auch zu Ihnen.  
Haus- und Heimbefuche  
auf Anfrage.

**Sibel Keller**  
Eidg. Dipl. Zahntechnikerin  
Dipl. Zahnprothetikerin



- Abnehmbare Total- und Teilprothesen
- Prothesenreparaturen jeglicher Art
- Prothesen auf Implantaten und Wurzelankern
- Zahnaufhellung mittels Bleichschiene
- Prophylaktische Zahnreinigung
- Knirschschutzschienen
- Unterfütterungen
- Notfalldienst



### Praxis für Zahnprothetik Keller

Dorfstrasse 53 | 8542 Wiesendangen

Tel. 052 338 20 30 | E-Mail: info@praxis-zahnprothetik-keller.ch



**www.praxis-zahnprothetik-keller.ch**

HERDE  
COIFFURE

Coiffure Herde  
Creative Team  
Tösstalstrasse 261  
8405 Winterthur  
Telefon 052 232 11 93

**Spielparadies  
Ängeli & Bängeli**

Herzlich Willkommen!  
Mir sind e Halbtagesspielgruppe  
wo immer Mo-Fr offe hät,  
vo 7.00-13.00 Uhr inkl. zmorge,  
znüni und zmittag... es sind na Plätz frei,  
drum chömmed doch verbli... mir vom  
Spielparadies Ängeli&Bängeli  
freued üs uf eu!

**www.aengeliundbaengeli.ch**  
Spielparadies Ängeli & Bängeli / Bollstrasse 4 / 8405 Winterthur Seen



Liebe Leserinnen und Leser,

Sie denken, diesen Anblick auf dem Titelbild kennen Sie? Mag sein, dass Sie dort oben am Köhlberg schon durch den Schnee gestapft sind. Ein tolles Aquarell, denken Sie, fast wie in Natura. Weit gefehlt, das ist aus Stoff geklebt! Den Künstler, der solches schafft, stellen wir in unserer neuen Serie «Portrait» vor. Darin stellen wir Ihnen in loser Reihenfolge Seemer Persönlichkeiten vor. Es ist erstaunlich, was Seen an aussergewöhnlichen Menschen zu bieten hat! Überhaupt ist diese Ausgabe des Seemer Boten etwas Kunst-lastig, schliesslich lädt der Ortsverein wie alle Jahre zur gratis Kunstführung. Auch diesmal handelt es sich um einen Leckerbissen, der seinesgleichen sucht. Und dann machen wir Sie noch auf die zur Zeit im Restaurant Frohsinn, Iberg, laufende Ausstellung des Walliser Bergmalers Albert Berchtold aufmerksam. Weitere, allerdings nicht bildende Kunst bietet der Seemer Christian Sollberger, der gerade erst eine CD-Taufe für die zweite Folge von «Trixie und Troll» erlebte. Und die Seemer Kinder und Jugendlichen von Superar singen Kunst.

Auch am Vorstand des Ortsvereins nagt der Zahn der Zeit. Will sagen: der eine oder die andere wird in absehbarer Zeit den Vorstand altershalber verlassen. Nun ist frisches Blut gefragt, Vollblut, Menschen, denen unser Stadtteil am Herzen liegt, und die mitgestalten wollen, dass er lebens- und liebenswert bleibt, denn das ist keine Selbstverständlichkeit. Freiwillige vor! Bisher war die Vorstandsarbeit ein Vergnügen und wenn Sie denken, das würde Ihnen auch Freude machen: Wir erwarten Sie mit offenen Armen in unserem dynamischen und fröhlichen Team! Beachten Sie unseren Aufruf auf Seite 11, wir freuen uns auf Sie und Ihre Talente! Normalerweise merkt man erst, was fehlt, wenn man es nicht mehr hat. Nur zusammen können wir dem schleichenden Abbau von Lebensqualität und Leistungen entgegenwirken.

Viel Freude an der Lektüre dieser Ausgabe wünscht Ihnen *Gaby Nehme*

## 5 Die 45. Vereinsversammlung des Ortsvereins

... steht an



## 11 Der OVS lädt zur Kunstführung

... mit Edgar Müller



## 21 Kunst zum Zweiten: im Restaurant Frohsinn



## 23 Kunst zum Dritten: Neue Serie über Seemer Persönlichkeiten



- 4 Aus der Redaktion
- 5 Aus dem Ortsverein
- 12 Kursangebote des OVS
- 14 Aus dem Wingertli
- 15 Aussenwachen
- 17 Aus unserem Stadtkreis
- 23 Portrait
- 25 Städtisches
- 27 Aus der Schule
- 28 Jugend und Familie
- 30 Seniorensseite
- 32 Vereine
- 37 Natur und Umwelt
- 38 Zeitzeugen
- 40 Veranstaltungen
- 46 Soziale Dienste
- 47 Kleininserate

### Titelbild:

Wanderweg am Köhlberg, ausstoffiert von René Naef

### Impressum

**Herausgeber:** Ortsverein Seen, Postfach, 8405 Winterthur  
Der Seemer Bote wird im Rahmen der Leistungsvereinbarung von der Quartierentwicklung Winterthur unterstützt.

**Redaktion:** Gaby Nehme, Postadresse: Sägeweg 3, 8405 Winterthur, Tel. 052 203 31 33 oder 079 241 06 26, E-Mail [redaktion@seen.ch](mailto:redaktion@seen.ch), Beiträge bitte an [beitraege@seen.ch](mailto:beitraege@seen.ch), Leserbriefe bitte an [leserbrief@seen.ch](mailto:leserbrief@seen.ch)

**Redaktionelle Mitarbeit, Annahmestelle für die Veranstaltungskalender:** Fabian Moor, Oberseenerstrasse 4, 8405 Winterthur, Tel. 079 289 33 39, [assistentz-sb@seen.ch](mailto:assistentz-sb@seen.ch)

**Inserate und Layout:** Albert Stadler, Wingertlistrasse 41, 8405 Winterthur, Tel. 052 243 13 22, [inserate@seen.ch](mailto:inserate@seen.ch), [layout@seen.ch](mailto:layout@seen.ch)

**Frewilliger Mitarbeiter:** Bernhard Stickel, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur, Tel. 052 232 87 75, [b.stickel@bluewin.ch](mailto:b.stickel@bluewin.ch)

**Mitglieder- und Adressverwaltung:** Heidi Werder, In der Halde 19, 8405 Winterthur, Tel. 052 232 68 30, [mitgliedschaft@seen.ch](mailto:mitgliedschaft@seen.ch). **Finanzen:** [kassier@seen.ch](mailto:kassier@seen.ch)

**Spenden Seemer Bote:** PostFinance, Konto Nr. 84-22337-7, IBAN CH53 0900 0000 8402 2337 7

**Druck:** Mattenbach AG, Mattenbachstrasse 2, 8400 Winterthur

**Auflage:** mindestens 9000 Ex., 5 x jährlich, verteilt durch die Post an alle Haushaltungen von Seen. Sollten Sie einmal keinen Seemer Boten erhalten, können Sie zusätzliche Exemplare in der Drogerie Apotheke Amavita im Shopping Seen und in der Zürcher Kantonalbank an der Hinterdorfstrasse 2 beziehen.

## Unser neuer redaktioneller Mitarbeiter stellt sich vor

Da er gut deutsch spricht, macht er das gleich selber. Weil er die schweizerische Bescheidenheit zelebriert, verrate ich Ihnen noch, dass er auch für den Landboten und viele weitere Publikationen schreibt. Bei uns darf er das ordnende Organ sein, das dafür sorgt, dass alles rund läuft. Wenn er dann auch noch Beiträge beisteuert, ist das umso entspannender für mich. Sein grosses Thema allgemein ist Musik/Kultur.

(Anmerkung Gaby Nehme)



Vor genau einem Jahr bin ich, männlich, 22 Jahre jung, nach Seen gezogen und durfte hier schon sehr viele schöne Erfahrungen sammeln. Vor wenigen Wochen wurde ich ins Seemer Bote-Boot gespült und möchte mich Ihnen anhand einer kleinen Anekdote vorstellen.

Ich schreibe viele Kurzgeschichten und entwarf einen Charakter, der nur als «Der, der immer viel dabei hat» vorkommt. Aus den unmöglichsten Situationen kann er sich und seine Kumpen jeweils retten. Hierfür zaubert er zwar nie das aus seiner Tasche, was gerade vonnöten wäre, aber immerhin etwas, das ihm auf abstruse Weise ermöglicht, das Problem in den Griff zu kriegen. Gefangen in einer Zelle könnte es ihm zum Beispiel gelingen, mit einer alten Karotte einen Hasen anzulocken, diesen mit Hilfe eines Zylinders in ein Schlüsselgeschäft zu teleportieren und dann von seinem Nachbarn gerettet zu werden, der das schnuckelige Löffeltier zufälligerweise erblickt und sich dank seiner Online-Ausbildung zum Privatdetektiv die ganze Geschichte zusammenreimen kann.

Bei mir selbst verhält es sich ähnlich. Auf unkonventionellen Wegen ist es mir bis jetzt noch immer gelungen, das zu erhalten, was ich mir wünschte. Ich konnte es zwar nicht immer behalten, aber das ist eine andere Geschichte. Zudem habe ich

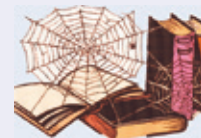
immer sehr viel dabei. Als ich mir kürzlich einige «Mr. Bean»-Szenen zu Gemüte führte, fiel mir auf, dass ich mich gar nicht so stark von ihm unterscheide. Wenn ich mit Trottnett, Gitarre, Rucksack, Kopfhörerkabel und einem Birchermüesli in der Hand versuche, mich in einem leeren 4er-Abteil im Zug niederzulassen, werden die Mitfahrenden des öfteren Zeuge von sehr umständlichen Aktionen, was sie nicht selten mit einem Schmunzeln goûtieren. Ich grinse dann jeweils zurück und freue mich darüber, ein kleines bisschen Amusement in diese manchmal triste Welt, wie auch mich selbst gesetzt zu haben.

Ich glaube, dass diese Anekdote schon ziemlich viel über mich als Mensch aussagt und freue mich jetzt schon darauf, dem einen oder der anderen aus der geeigneten Seemer Bote-Leserschaft in Seen zu begegnen. Vielleicht im Bus.

Fabian Moor

## Der Chronist für Seen-Neuzuzüger

Unter dieser Rubrik berichtet der Seemer Bote aus den Anfängen der Stadtkreiszeitung



### Vor 10 Jahren

- Der Öffentliche Verkehr, d.h. die Erschliessung von Iberg und Eidberg, wird diskutiert.
- Der Armbrustschützenverein Gotzenwil feiert sein 100-Jahr-Jubiläum.
- Beim Freitagshaus wird ein Schopf abgerissen. Jetzt wird festgestellt, dass darin eine kleine Mühleneinrichtung mit Walzenstühlen und Sackliften war.
- Um die Busfahrgäste gut zu orientieren, sind im Zentrum Seen die neuen Fahrgastinformations-Anzeigen montiert worden.

### Vor 20 Jahren

- Die geplante Heroinabgabe wird heiss diskutiert.
- Eine Sonderausgabe zum 25-Jahr-Jubiläum des Ortsvereins beschreibt die Geschichte und die heutige Situation des Ortsvereins.

### Vor 30 Jahren

- Es wird an die Schulraumnot von 1915 erinnert, wo eine Lösung für die Sekundarschule gesucht wurde.
- Ein Leserbrief meint, dass anhand der Geschichte die Menschen «Seemer» nicht «Seener» genannt werden sollten.

### Vor 40 Jahren

- Die Rubrik «Fragen an Radio Oberseen» nimmt Aktualitäten aufs Korn.
- Das Projekt Spielplatz Kanzleistrasse wird vorgestellt und um Spenden nachgesucht, jetzt wo der Projektvorschlag von der Stadt genehmigt wurde.

Bernhard Stichel

Gute Aussichten sind wertlos.  
Es kommt immer darauf an, wer sie hat.

Karl Kraus



# Einladung zur 45. Vereinsversammlung

Freizeitanlage, Kanzleistrasse 24

**Mittwoch, 5. April 2017**

19.00 Uhr Türöffnung und Apéro

19.30 Uhr Beginn der Versammlung  
mit anschliessendem kleinem Imbiss

23.00 Uhr Ende der Veranstaltung

**Nicht vergessen!**

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung des Protokolls der GV vom 13. April 2016
4. Abnahme des Jahresberichts 2016
5. Abnahme der Jahresrechnung 2016 und Erteilung der Décharge für den Vorstand
6. Präsentation des Budgets 2017
7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge für das Jahr 2018
8. Behandlung von Anträgen (müssen spätestens 20 Tage vor der Vereinsversammlung schriftlich beim Präsidenten eintreffen!)
9. Verschiedenes und Mitteilungen

Das Protokoll der letzten Generalversammlung, der Jahresbericht und die Rechnung liegen ab 19 Uhr zur Einsicht auf.

Sie und Ihre Freunde und Bekannten sind herzlich zur Teilnahme an der Vereinsversammlung eingeladen. Nach dem geschäftlichen Teil offeriert Ihnen der Vorstand einen kleinen Imbiss.

**Ortsverein Seen**

Andy Mörgeli, Präsident

## 10. OVS-Ausstellung «Kunst und Handwerk»

Zum ersten Mal unter der Ägide von Barbara Seiler durfte vom 4. bis 6. November 2016 die Ausstellung Kunst & Handwerk über die Bühne gehen. Albert Stadler, unser Seemer Bote-Layouter kreierte dafür ein ansprechendes, modernes und schlichtes Logo in den OVS-Farben, welches nun bis auf weiteres Anwendung findet. Da unser Vereinspräsident leider und unaufschiebbar verhindert war, hielt unsere Vizepräsidentin Lucia Fritsche die Eröffnungsansprache. Mit musikalischer Begleitung konnten die Vernissage-Besucher sich an dem wunderschön an-

gerichteten kalten Buffet gütlich tun. Die Häppchen sollen schon auf die kunstvollen Handarbeiten der Aussteller hinweisen.

Da waren sich wohl alle Aussteller und Besucher einig: Auch dieser Anlass war wieder sehr gelungen und ein wahres Kleinod für Seen und die nähere und weitere Umgebung! Lassen wir die Bilder sprechen!

*Gaby Nehme*

*(Bilder: Thomas Marti und Albert Stadler)*





## Kerzenziehen

Das alljährlich stattfindende Kerzenziehen im November war aus unserer Sicht einmal mehr ein schöner Event. Viele farbige Kerzen wurden gezogen und anschliessend kunstvoll verziert und bearbeitet. Gross und Klein waren mit Freude am Werke.

Wir danken den vielen helfenden Händen, die jeweils da sind und mitarbeiten, damit das Kerzenziehen überhaupt existieren kann.

*Lucia Fritsche*





## Der Samichlaus zu Besuch im Ortsverein

Am 6. Dezember durfte der Samichlaus wieder, vom OVS eingeladen, bei der Scheune von Müllers 45 Kindern grosse Freude bereiten. Er selber erfreute sich an den Spüchli und Liedli, die die Kinder je nach Tagesform mutig oder eher scheu vortrugen. Der Samichlaus hat gesagt, dass er nächstes Jahr wiederkommt und sich freut, Euch Kinder wieder alle zu sehen.



## Feuriger Helferausflug des Ortsvereins Seen

22 Helfer und Helferinnen des OVS und Vorstandsmitglieder inklusive ihren Familien starteten am 28. Oktober 2016 bei schönstem Herbstwetter am Bahnhof Seen zum alljährlichen Helferausflug. Zuerst ging es um 16.51 Uhr mit der S26 nach Wila und dann einige wenige Fussminuten zur Glasbläserei Burri. Danach fuhren die Teilnehmenden um 19.13 Uhr zurück nach Winterthur und kehrten in der Locanda Trivisano zu einem gefühlt x-gängigen Abendessen ein. Doch nun der Reihe nach:



Ein buntes Trüppchen findet sich zum Glasblasen ein.

Die Glasbläserei Burri ist ein traditionelles Familienunternehmen, das es schon seit 40 Jahren gibt. Wenn man unten zur Tür herein kommt, gelangt man erst in einen Raum mit vielen wunderschönen Glasarbeiten, die man kaufen kann. Doch das Staunen hatte ein schnelles Ende, weil Ursula Burri die Gäste schon abholte, nach oben, wo die Werkstatt ist. Zwei Tische waren vorbereitet. René Burri demonstrierte erklärend und mit viel Witz die Herstellung eines Weinglases.

Denn das blühte nun allen: Jeder durfte sein eigenes Glas blasen. So einfach, wie das beim Fachmann aussieht, ist es natürlich nicht. Das heissgeschmolzene Glas verhielt sich wie zähflüssiger Honig. Das ergab dann eine unglaubliche Vielfalt an Formen. Einige Gläser sahen eher wie geköpftes Federvieh aus, andere wie Amphoren oder Kelche.

Zum Glück waren die Füsse schon von den Burris vorgefertigt worden! Das hätte kaum diese Standfestigkeit ergeben, hätten



Der Künstler an der Arbeit, fasziniert beobachtet von 22 Augenpaaren.

die Teilnehmer sie selber machen müssen. René Burri erzählte nach dem hochkonzentrierten Herstellungsprozess noch viel Wissenswertes über das Element Glas. Sein Wortwitz zog sich dabei durch den Informationsteil wie schon durch die ganze Zeit davor. Dann war es Zeit, aufzubrechen und den Zug in heimatliche Gefilde zu nehmen.

Das hervorragende Abendessen im den ganzen Abend stets bis auf den letzten Platz gefüllten Restaurant Locanda Trivisano hinterliess nicht nur gefüllte Bäuche sondern auch zufriedene Gesichter. Eigentlich hätten alle zu Fuss nach Hause gehen müssen, um die Kalorien einigermaßen wieder abzubauen. Doch nachts um 23 Uhr ist die Stadt voller furchtbarer Gefahren, so dass man den Bus vorzog. Oder waren alle vielleicht zu müde, weil jetzt der Magen auf Volltours arbeiten musste?

Text und Bilder: Gaby Nehme



Enten, Kelche, Amphoren, nur keine Weingläser!



Albert Stadler layoutet diesmal nicht den Seemer Boten, sondern sein eigenes Weinglas.

**«Man merkt nie,  
was schon getan wurde,  
man sieht immer nur,  
was noch zu tun bleibt.»**

Manchmal kommt mir dieser Satz von Marie Curie in den Sinn, wenn ich am Abend müde von der Arbeit nach Hause komme und mich so sehr auf den wohlverdienten Feierabend freue. Wenn ich den Satz dann aber nochmals genau studiere, so merke ich, dass es eben auch so ist, dass das Nichtstun eigentlich nur dann Spass macht, wenn man noch so einiges zu erledigen hätte, oder nicht?

- **Wenn Du** diesem Gedanken etwas abgewinnen kannst ...
- **Wenn Du** Freude an neuen Tätigkeiten auch neben Deiner täglichen Arbeit hast ...
- **Wenn Du** einfach ein Teil eines tollen Teams von Freiwilligen sein willst, das sich für das gute Zusammenleben in Seen engagiert ...

... dann bist Du genau der/die Richtige zur Ergänzung unseres verantwortungsbewussten Teams im Vorstand des Ortsverein Seen!

**Haben wir Dein Interesse geweckt?** Dann melde Dich bitte direkt unter [praesident@seen.ch](mailto:praesident@seen.ch) für weitere Infos und ein allfälliges Kennenlernen. Schreibe uns kurz, wer Du bist, was Du machst und was Deine Motivation ist, freiwillig für unseren Verein tätig zu werden.

Wir freuen uns sehr, Dich kennen zu lernen!

*Andy Mörgeli, Präsident OVS*

## Hütte am Hofstettweg

Hofstettweg 12, 8405 Winterthur

- ▶ Küche mit Backofen, Geschirr und Geschirrwashmaschine
- ▶ WC
- ▶ geeignet für kleine Feste bis 30 Personen, z.B. Kindergeburtstage, Spielgruppen, Fondue-Essen usw.

6 Stunden	Fr. 40.-
12 Stunden	Fr. 70.-
24 Stunden	Fr. 100.-

Zwischen Oktober und März zzgl. Heizungs pauschale Fr. 20.-



Ortsverein Seen

Weitere Auskünfte erteilt gerne:  
Ruth Weidmann, Tel. 052 232 79 16  
eMail: [juruweidmann@bluewin.ch](mailto:juruweidmann@bluewin.ch)  
[www.seen.ch/Freizeitanlage](http://www.seen.ch/Freizeitanlage)

Was immer geschieht:  
Nie dürft ihr so tief sinken,  
von dem Kakao, durch den man euch zieht,  
auch noch zu trinken.

*Erich Kästner*

## «Neu und alt – Die Sammlung neu präsentiert»



*Ferdinand Hodler  
(1853–1918)  
Das Jungfraumassiv  
von Mürren aus, 1911  
Öl auf Leinwand,  
88 x 65,5 cm  
Museum Oskar Reinhart  
Foto: SIK-ISEA, Zürich  
(Philipp Hitz)*

### Einladung zu einer Führung

Im Rahmen des Drei-Häuser-Konzepts des Stadtrats Winterthur werden Kunstmuseum, Museum Oskar Reinhart und die Villa Flora unter die Leitung des Kunstvereins gestellt. Ein erster Schritt ist vollzogen, die Sammlung Briner und gewisse Werke des Kunstvereins sind in die Sammlung des Stadtgartengebäudes integriert.

Edgar Müller führt durch die neu gestalteten Räume und bespricht dabei einige Meisterwerke.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Führung ein.

**Museum Oskar Reinhart am Stadtgarten, Stadthausstrasse 6**

**Samstag, 18. März 2017, 14.00 – ca. 16.00 Uhr**

**Sonntag, 19. März 2017, 10.15 – ca. 12.15 Uhr**

Der Ortsverein Seen übernimmt die Kosten für Eintritt und Führung mit Edgar Müller

**Anmeldung bis Freitag, 3. März 2017**

per Post mit untenstehendem Talon an:

Ursula Müller, Gotzenwilerstrasse 8, 8405 Winterthur  
oder per E-Mail: [e.u.mueller@hispeed.ch](mailto:e.u.mueller@hispeed.ch)

Sie erhalten eine Bestätigung.

### Museum Oskar Reinhart am Stadtgarten «Neu und alt – Die Sammlung neu präsentiert»

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ / Ort \_\_\_\_\_

Tel. / E-Mail \_\_\_\_\_

Anzahl Personen \_\_\_\_\_

Anmeldung zur Führung am:

Samstag, 18.3.2017, 14.00 Uhr

Ausweichtag Sonntag

Sonntag, 19.3.2017, 10.15 Uhr

Ausweichtag Samstag

## Boot Camp – aus der Sicht eines Kurs-Teilnehmers



Blut, Tränen, Schweiß und in den Ohren den stechenden Ton der Trillerpfeife des knallharten Drill-Sergeants. Das waren meine ersten Gedanken, als ich zum ersten Mal davon gehört habe, dass der Ortsverein Seen ein Boot Camp für Männer anbieten will. Ob sich meine schlimmsten Befürchtungen bewahrheiten würden? Diese Frage liess sich wohl nur mit einer Teilnahme am Boot Camp beantworten. Und da ich des eintönigen Trainings an den Geräten im Fitness Center langsam überdrüssig war, konnte es nur eine Entscheidung geben: Anmelden, Hallenschuhe kaufen und pünktlich am Montagabend um 18.30 Uhr in der Freizeitanlage an der Kanzleistrasse in Seen bereit stehen.

Die erste Lektion ist mittlerweile über ein Jahr her und so viel kann ich vorweg nehmen, die schlimmsten Befürchtungen sind natürlich nicht eingetroffen. Zwar fliesst das Blut, leicht erkennbar an den roten Gesichtern der motivierten Teilnehmer. Der Mix zwischen Krafttraining und Ausdauer, ergänzt durch die gezielte Förderung von Beweglichkeit und Koordination hingegen hilft, Verletzungen vorzubeugen.

Wenn Tropfen fließen, dann ist es der Schweiß und sind es nicht die Tränen. Wobei ich nicht kategorisch ausschliessen kann, dass vielleicht mal einer der Teilnehmer aus Freude über eine besonders gute Leistung heimlich eine Träne vergossen hat. Zum Weinen gibt es aber keinen Grund: das abwechslungsreiche Training ist nicht nur anstrengend, sondern macht auch grossen Spass. Jeder leistet, was er kann; an einem guten Tag geht man an seine körperlichen Grenzen, an einem schlechten hält man sich ein wenig zurück. Es geht nie um den Wettbewerb zwischen den Teilnehmern, ausser bei den Stafetten, wo der Wetteifer zwischen den Gruppen natürlich erwünscht ist.

Auch die Vorstellung eines knallharten Drill-Sergeant als Kursleiter erwies sich als unzutreffend. Chrigi Huber ist ein positiver Motivator, sorgt für eine lockere, leistungsfördernde Atmosphäre in der Halle und geht bei jeder Übung mit gutem Beispiel voraus. Er scheint über ein schier unerschöpfliches Repertoire an Übungen zu verfügen. Für die meisten davon genügen einfache Hilfsmittel wie z.B. Ringe, die klassische Holzbank, Medizinball, Cattle Bell, vielleicht mal ein ausrangierter Autoreifen oder einfach nur das eigene Körpergewicht. Langeweile kommt auf jeden Fall nie auf. Zudem beweist Chrigi ein grosses Talent darin, bisher unbekannte oder zumindest ungenutzte Muskeln zu aktivieren. Dass sich diese am folgenden Tag in Form von Muskelkater in Erinnerung rufen, gehört zu einem guten Training.

### Informationen zu den Kursangeboten des Ortsvereins

Auskünfte und Anmeldungen:

Karin Stiefel Schnyder

Waldeggstrasse 33a

8405 Winterthur

Tel. 052 232 87 83

[www.seen.ch/kursangebote](http://www.seen.ch/kursangebote)



### MuKi-Turnen, Kinderturnen:

Dagmar Zani, Kirchackerstrasse 77, 8405 Winterthur

Tel. 052 232 07 97, [dagi.zani@gmx.ch](mailto:dagi.zani@gmx.ch)

Ursula Kübler, Nussberg, 8418 Schlatt, Tel. 052 232 25 19

### Ausgebucht sind momentan folgende Kurse:

Gesundheits-Gymnastik 65+, Nr. 60122 (Hanni Zahnd)

«ALL IN ONE» Konditionstraining, Nr. 60186 (Tatiana Starc)

Yoga Kurse, Nrn. 60137, 60138, 60139 (Renata Wächter)

Pilates-Kurs, Nr. 60131 (Tamina Meier-Frei)

Sanfte Gymnastik 70+, Nr. 60158 (V. Jordi / E. Harlacher)

Gymnastik mit Rückenfitness, Nr. 60157 (V. Jordi / E. Harlacher)

Für alle Kurse besteht eine Warteliste.

### Allgemeine Informationen und Erklärungen

1. Kursbeschreibungen siehe [www.seen.ch/Kursangebote](http://www.seen.ch/Kursangebote)
2. Eintritt laufend möglich, keine Kurse während Schulferien
3. Anz. TN = abhängig von Anzahl Teilnehmer; Preise pro Semester
4. **A** = Altes Schulhaus, Sägeweg 3, **B** = Turnhalle Büelhofstrasse, **C** = Freizeitanlage Kanzleistrasse, **D** = Michaelschule, Florenstrasse 11, **E** = Altersheim St.Urban, **F** = Pflingstmission, Hinterdorfstrasse 58



Meine eigene Fitness konnte ich dank dem Boot Camp im vergangenen Jahr erheblich steigern. Die Motivation ist so gross, dass ich dann und wann auch zu Hause eine Boot Camp Session einlege. Wobei das Training in der Gruppe halt viel motivierender ist. Das Boot Camp am Montagabend hat mittlerweile einen fixen Platz in meiner Agenda und ist für mich persönlich ein energiegeladener Start in die neue Woche.

*Gallus Schnyder*

## Layouter des Seemer Boten

**stadler**  
publishing

Wingertlistrasse 41  
8405 Winterthur  
Tel. 052 243 13 22  
[mail@winti-print.ch](mailto:mail@winti-print.ch)  
[www.winti-print.ch](http://www.winti-print.ch)



	Nr.	Kurs <sup>1</sup>	Leitung	Zeit	Tag <sup>2</sup>	Kosten <sup>3</sup>	Wo <sup>4</sup>
Sprachen	60106	Englisch mittlere Stufe	Barbara Falck	09.00 – 09.55	Montag	Anz. TN	A
	60104	Englisch Elementarstufe	Barbara Falck	09.00 – 09.55	Donnerstag	Anz. TN	A
	60105	Englisch für Fortgeschrittene	Barbara Falck	10.00 – 10.55	Donnerstag	Anz. TN	A
	60108	Italienisch für Fortgeschrittene	Elisabeth Scheuring	09.00 – 10.00	Mittwoch	Anz. TN	A
	60109	Italienisch Konversationskurs	Elisabeth Scheuring	10.00 – 11.00	Mittwoch	Anz. TN	A
	60117	Spanisch für Anfänger	Angela Mercado	18.20 – 19.20	Dienstag	Anz. TN	A
	60118	Spanisch für Anfänger	Angela Mercado	19.20 – 20.20	Dienstag	Anz. TN	A
	60116	Spanisch-Auffrischkurs / Stufe A1+	Angela Mercado	18.20 – 19.20	Mittwoch	Anz. TN	A
Kinder und Eltern	60149	Kreativer Tanz für Kinder 3 – 4 Jahre	Nadja Heim	14.00 – 14.50	Montag	Fr. 150.–	C
	60140	Kreativer Tanz für Kinder 5 – 7 Jahre	Nadja Heim	15.00 – 15.50	Montag	Fr. 150.–	C
	60151	Kinderturnen für Kinder im Kindergarten	D. Zani und U. Kübler	16.25 – 17.10	Donnerstag	Fr. 100.–	B
	60160	Kinderturnen für Kinder im Kindergarten	D. Zani und U. Kübler	17.15 – 18.00	Donnerstag	Fr. 100.–	B
	60145	MuKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	14.00 – 14.50	Dienstag	Fr. 100.–	C
	60146	MuKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	15.00 – 15.50	Dienstag	Fr. 100.–	C
	60162	MuKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	08.45 – 09.35	Donnerstag	Fr. 100.–	C
	60163	MuKi-Turnen ab 3 Jahren (Kinderbetreuung)	Dagmar Zani	09.40 – 10.30	Donnerstag	Fr. 100.–	C
	60164	MuKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	10.35 – 11.25	Donnerstag	Fr. 100.–	C
	60154	Singe, gumpe, Musig mache ElKi-Singen ab 2 Jahren bis Kindergarteneintritt	Mascia Müller-Meier	09.00 – 09.50	Freitag	Fr. 150.–	A
	60156	Singe, gumpe, Musig mache ElKi-Singen ab 2 Jahren bis Kindergarteneintritt	Mascia Müller-Meier	10.00 – 10.50	Freitag	Fr. 150.–	A
60175	Budo für Anfänger, ab 1. Klasse	Reto Della Casa	17.15 – 18.15	Montag	Fr. 150.–	D	
60176	Budo für Fortgeschrittene	Reto Della Casa	18.30 – 19.30	Montag	Fr. 150.–	D	
60101	Mathematische Denksportübungen für Kinder (4.–6. Klasse)	Paul Widmer	10.15 – 11.45	Samstag	Anz. TN	A	
Sport und Bewegung	60126	Boot Camp Training für Männer Ein intensives Kraft- und Konditionstraining für Männer	Christian Huber	18.30 – 19.20	Montag	Fr. 150.–	C
	60155	Fitness-Cocktail (Kinderbetreuung) Eine Mischung aus Konditionstraining, Step-Aerobic, Aerobic, Kräftigungs- und Stabilisationsübungen, Stretching.	Tatiana Starc oder Karin Stiefel	10.00 – 10.50	Freitag	Fr. 150.–	C
	60128	«ALL IN ONE» Konditionstraining (Kinderbetreuung)	Tatiana Starc	09.00 – 09.50	Mittwoch	Fr. 150.–	C
	60166	Aerobic, Step Aerobic, Kräftigungsübungen, Dehnen	Karin Stiefel	08.00 – 08.50	Montag	Fr. 150.–	C
	60184	Aerobic, Step-Aerobic, Kräftigungsübungen, Dehnen	Karin Stiefel	18.00 – 18.50	Dienstag	Fr. 150.–	C
	60165	Aerobic, Step Aerobic, Kräftigungsübungen, Dehnen (Kinderbetreuung)	Karin Stiefel	08.00 – 08.50	Mittwoch	Fr. 150.–	C
	60121	Gesundheits-Gymnastik 70+	Hanni Zahnd	09.00 – 09.50	Montag	Fr. 150.–	C
	60135	Fit um 8 Das funktionelle Fitness-Training für einen optimalen Start in den Tag!	Hanni Zahnd	08.00 – 08.50	Dienstag	Fr. 150.–	C
	60132	Gymnastik und Tanz	Hanni Zahnd	09.00 – 09.50	Dienstag	Fr. 150.–	C
	60123	Gymnastik mit Rückenfitness	Vreni Jordi oder Elsbeth Harlacher	09.00 – 09.50	Donnerstag	Fr. 150.–	E
	60182	Sanfte Gymnastik 70+	Vreni Jordi	10.15 – 11.05	Dienstag	Fr. 150.–	C
	60127	Pilates	Tamina Meier-Frei	17.00 – 17.50	Donnerstag	Fr. 150.–	C
	60130	Yoga	Gisela Wehrli	18.00 – 18.50	Donnerstag	Fr. 150.–	C
Neu	60107	Englisch für Anfänger mittlere Stufe oder Fortgeschrittene	Angela Mercado	19.30 – 20.30	Mittwoch Neu ab 22.2.17	Anzahl TN	A
	60171	Ganzheitliches Gedächtnistraining für aktive Senioren	Maria Pulfer	14.00 – 15.30	Montag Neu ab 27.2.17	Fr. 180.– 6 Lekt. à 1,5 Std.	A
	60177	Aktiv 60 Plus	Anita Müller	10.00 – 10.50	Mittwoch Neu ab 3.5.17	Fr. 150.–	C

 <p><b>Quartierverein WINGERTLI</b></p> <p><b>Aktivität Kursbeschreibung</b></p> <p><a href="http://www.wingertli.ch">www.wingertli.ch</a></p>	Datum	Anmeldung Kosten
<p><b>Kinder-Fasnachtsumzug</b> Samstag, 25. Februar 2017</p> <p>Treffpunkt: <b>13.30 Uhr Altersheim St. Urban</b> Abmarsch vom <b>Altersheim St. Urban</b> durch das Wingertli-Quartier zur <b>Freizeitanlage Hölderli</b>. Gemütliches Beisammensein und Ausklingen des Umzugs.</p> <p>Anschliessend besteht die Möglichkeit, sich zu verpflegen: Wienerli mit Brot, Kuchen, div. Getränke.</p>	<p>Samstag, 25. Februar</p> 	<p>13.30 Uhr ab Altersheim St. Urban</p>
<p><b>Voranzeige:</b> <b>41. Vereinsversammlung: Freitag, 7. April 2017</b></p>		
<p><b>Vermietung Freizeitanlage Hölderli</b></p> <p>Die Anlage kann für private Veranstaltungen in geschlossener Gesellschaft gemietet werden, wie Hochzeiten, Geburtstage usw.</p> <p>Die Freizeitanlage bietet Ihnen einen grossen Saal mit Platz für ca. 90 Personen und verfügt über eine grosszügige Küche mit Kaffee- und Abwaschmaschine, Garderobe und WC-Anlagen.</p> <p>Im Freien befindet sich ein gedeckter Hartplatz mit Festbänken und eine grosse freistehende Grillstelle.</p> <p>Der Kinderspielplatz, ein Ping-Pong-Tisch und viel Rasen begeistern auch die kleinen Gäste.</p> <p><b>Kontaktstelle:</b> Doris Zehnder, Tel. 052 233 53 78 doris.zehnder63@bluewin.ch (Bitte beachten Sie vorab den Belegungsplan unter <a href="http://www.wingertli.ch/belegungsplan">www.wingertli.ch/belegungsplan</a>)</p>	 	
<p><b>Preisliste für die Vermietung der Freizeitanlage</b></p> <p>Montag – Donnerstag: 6 Std. Fr. 60.– / 12 Std. Fr. 120.–</p> <p>1-Tagesmiete, Montag bis Donnerstag (24 Std.) 1-Tagesmiete, Freitag bis Sonntag 2-Tagesmiete, Freitag bis Sonntag 3-Tagesmiete, Freitag bis Sonntag Geschirr und Benützung des Geschirrspülers Aussenmiete mit Tischgarnituren und Grill Heizung (Oktober bis April)</p>	<p><b>Gäste</b></p> <p>Fr. 220.– Fr. 270.– Fr. 360.– Fr. 430.– Fr. 40.– Fr. 50.– Fr. 20.–</p>	<p><b>Mitglieder</b></p> <p>Fr. 190.– Fr. 240.– Fr. 330.– Fr. 400.– Fr. 40.– Fr. 50.– Fr. 20.–</p>
<p><b>Dringend gesucht ...</b></p> <p><b>1 oder 2 Person(en)</b> für die <b>Leitung des Kerzenziehens 2017</b>. Helfer(-innen) stehen zur Verfügung.</p> <p>Die Kosten für einen Einführungskurs werden vom Verein übernommen.</p> <p><b>Ferien- und Wochenend-Ablösung für die Hauswartung der Freizeitanlage.</b></p>	<p>Ende Nov./ Anfang Dez.</p> <p>Ab sofort</p>	<p><b>Anmeldung bei:</b> Jasmine Haug <b>052 233 00 65</b></p> <p>Doris Zehnder, <b>052 233 53 78</b></p>

Besuchen Sie uns auch unter [www.wingertli.ch](http://www.wingertli.ch)

**L'italiano**

**daRosina**

**Kleingruppen-  
Italienischkurse in Seen**

**an der Tösstalstrasse 261**

**[www.darosina.ch](http://www.darosina.ch)**

**E-Mail: [info@darosina.ch](mailto:info@darosina.ch)**

**Tel. 052 233 98 41**

**FLEXO**  
Innovative Handlauf-Systeme



**Gefährlich!  
Nicht nur im Winter.**

**Sichere Handläufe**

**Innen- und Aussentreppen** normgerecht und preiswert nachrüsten! Sehr grosse Materialauswahl, schnelle Lieferung inkl. fachgerechter Montage zum Festpreis.

Flexo-Handlauf  
Seenerstrasse 201  
8405 Winterthur

**☎ 052 534 41 31**  
[www.flexo-handlauf.ch](http://www.flexo-handlauf.ch)

**Feste feiern  
bis zu 70 Personen**

**CAFE  
RESTAURANT**  
**Urban**

Täglich geöffnet  
Seenerstrasse 191, 8405 Winterthur  
Tel. 052 234 85 00  
**[www.altersheim-st-urban.ch](http://www.altersheim-st-urban.ch)**



## Aktivitäten in der FZA Chiesgrueb Iberg

Datum	Anlass	Zeit	Informationen/Bemerkungen
7. März	Seniorentreff	14.00 – 17.00	Kaffee und Kuchen
22. März	Chasperlitheater	14.00 – 16.00	De Chasperli chunnt uf Iberg (siehe separate Anzeige)
4. April	Seniorentreff	14.00 – 17.00	Kaffee und Kuchen. Mit Schwyzerörgeli-Trio

### FZA Chiesgrueb Iberg



## Seniorentreff

### Sie sind herzlich eingeladen!

Wir bieten Ihnen einen gemütlichen Nachmittag um Bekanntschaften zu pflegen, die fröhliche Gesellschaft bei Kaffee und Kuchen zu geniessen. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Freunde an folgenden **Dienstagnachmittagen von 14.00 bis 17.00 Uhr** in der Freizeitanlage Chiesgrueb in Iberg:

- |              |                     |
|--------------|---------------------|
| 7. März      |                     |
| 4. April     | Schwyzerörgeli-Trio |
| 2. Mai       |                     |
| 6. Juni      |                     |
| 4. Juli      | Lotto               |
| 5. September |                     |
| 3. Oktober   | Film                |
| 7. November  |                     |
| 5. Dezember  | Advent              |

## Chasperli mit dem Zwerggätheater

Der Chasperli kommt in unsere FZA Chiesgrueb am **Mittwoch, 22. März 2017**

### D'Bienekönigin

**14.00 Uhr (ab 5 Jahren)**



D'Garte-Biendli vom Chasperli sim Grosmani sind i däm Jahr bsunders fliissig gsii und 's Grosi wett de Honig uf em Märt verchaufe. Mit dem Gäld will sie no meh Blueme für in Garte poschte. Doch de Honig wird gschtohle. Wo denn au no alli Blüemli verwelched, weiss de Chasperli sofort, wer chan hälfe.

### Di verzaubereti Jahresziit

**15.30 Uhr (ab 3 Jahren)**



's Gretli isch bim Geburtstag vom Chasperli iglade. Trotz de Warnig vom Chasperli gaht sie in Zaubewald und prompt fangts im Summer a schneie. Es git no einiges z'tue bis zum Geburtstagsfäschtli.

**Vorverkauf ab dem 1. März bei Irene Lautenbach  
Tel. 052 232 42 04**

Kinder CHF 4.00, Erwachsene CHF 6.00.

Da die Platzzahl beschränkt ist, benützen Sie bitte den Vorverkauf.

## Räbeliechtliumzug in Iberg



Am 11. November hatte das lange Warten ein Ende. Endlich durften die Kinder ihre wunderschönen Räbeliechtli und kreativ gestalteten Laternen ausführen. Erstmals fand dieses Jahr ein gemeinsames Räbenschnitzen statt. Trotz garstigem Regenwetter fanden sich rekordverdächtig viele Teilnehmer bei der Freizeitanlage ein. Um 18:15 Uhr, als die Strassenbeleuchtung ausgeschaltet war, marschierte der Umzug bei der Freizeitanlage los. Angeführt wurde der Trupp von den Kindergärtnerinnen aus Iberg, welche mit Frau Bryner die fleissig geübten Lieder zum Besten gaben.

So zog ein gut gelaunter und wunderschön beleuchteter Umzug entlang einer neuen Route durch das Dorf. Beim Schulhaus

Weierweid angekommen, warteten bereits Herr Widmer und seine Gitarre im Kerzenlicht auf die Kinder. Durch die einstudierten Lieder und die schöne Atmosphäre wurde jedem warm ums Herz und liess alle das Regenwetter vergessen. Danach ging es über die dank der fleissigen Helfer sehr gut gesicherte Strasse wieder zurück zur Freizeitanlage.

Dort wurde die Gruppe bereits von den Helfern des Küchenteams erwartet. Es wurde gemütlich beisammen gesessen und für das leibliche Wohl war mit Suppe, Wienerli, Brot, Punsch und Glühwein ebenfalls gesorgt. Der Einwohnerverein bedankte sich zudem bei jedem teilnehmendem Kind mit gratis Wienerli und Brot. Was für ein gelungener, wunderschöner Abend!

Wir, die Betriebskommission der FZA Chiesgrueb und der Einwohnerverein sowie der Elternrat Aussenwachten, danken von ganzem Herzen allen, die uns so tatkräftig unterstützt haben. Auch bedanken wir uns für die zahlreiche Teilnahme und freuen uns bereits auf den diesjährigen Umzug.

Für den Elternrat Aussenwachten

*Ursula Dornbierer*



**Wir stellen unsere  
Bäckerei-Produkte  
aus naturbelassenen  
Rohstoffen her.**

78825

**Thomas Müller**  
Verkaufsleiter



**Baloise Bank SoBa**

**Wir machen Sie sicherer.  
Mit unserer persönlichen  
Beratung.**

**Generalagentur Winterthur/Schaffhausen**

Bahnhofplatz 12, 8400 Winterthur

Mobile 079 618 03 95

thomas2.mueller@baloise.ch

www.baloise.ch

**Basler**  
Versicherungen



**Ludothek Seen**

Rössligasse 9  
8405 Winterthur  
052 232 79 40  
www.ludo-seen.ch



## Öffnungszeiten:

Di 09 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr  
Mi 14 bis 17 Uhr  
Do 17 bis 19 Uhr  
Sa 10 bis 12 Uhr

## Zählen, Rechnen und Multiplizieren ... echter Spielspass!

Schulkinder sind nicht immer begeistert vom Zählen und Rechnen. Aufsteigend oder absteigend zu zählen ist langweilig und eh zu einfach, Multiplizieren übt man in der Schule schon genug. Heute verraten wir Ihnen als Geheimtipp zwei tolle Spiele, bei denen Kinder ausnahmslos gerne zählen, rechnen und sogar multiplizieren.

### «The Game», das Spiel mit aufsteigend und absteigendem Zählen

«The Game», ein für das Spiel des Jahres 2015 nominiertes Spiel, ist ein kooperatives Spiel mit dem Ziel, dass alle Mitspieler gemeinsam möglichst viele Zahlenkarten aufsteigend und absteigend ablegen.

In der Tischmitte werden zwei Startkarten mit der Zahl 1 und einem aufwärts gerichteten Pfeil und zwei Startkarten mit der Zahl 100 und einem abwärts gerichteten Pfeil angeordnet. Die restlichen 98 Karten – von 2 bis 99 – werden gemischt und verdeckt auf einen zentralen Stapel gelegt. Von diesem nimmt jeder Spieler 6 Karten auf die Hand.

Jeder Spieler legt bei jeder Runde mindestens zwei Zahlkarten auf einen langsam aber stetig wachsenden Stapel neben den vier Startkarten. Der Spieler kann sich dabei frei entscheiden, auf welchen Stapel er eine Zahlenkarte legt, er muss aber die Richtung der Pfeile auf der Karte beachten. Auf den zwei Stapeln mit dem aufsteigenden Pfeil müssen die Zahlen immer grösser (bis 99) werden, auf den anderen beiden immer kleiner (bis 2). Er kann alle Karten auf den gleichen Stapel legen oder die Karten auf beliebig viele Stapel verteilen. Anschliessend nimmt der Spieler die gleiche Anzahl Karten vom zentralen Kartenstapel.

Der Abstand zwischen den Zahlen auf den einzelnen Karten eines Stapels dürfen beliebig gross sein. Bei grossen Abständen wird es aber immer schwieriger, alle Karten auf den vier Stapeln abzulegen, was das Ziel des Spieles ist. Wichtig ist es deshalb, auf die anderen Spieler zu achten und miteinander zu kommunizieren und zu überlegen, wie man am besten gemeinsam das Ziel erreichen kann.

In den weiteren Spielrunden wird es immer mehr Karten auf der Hand geben, die man nirgendwo mehr ablegen kann, da sie zu hoch bzw. zu tief sind. Es gibt eine Spezialregel die hilft, um grösser oder kleiner werdende Zahlen wieder etwas zurückzustellen. Wenn der Spieler im Zug eine Karte hat, die um den Wert 10 höher ist als jene auf dem absteigenden Stapel (bzw. 10 tiefer auf dem aufsteigenden Stapel), kann er diese Karte ablegen und die Zahl auf dem Stapel wird um den Wert 10 zurückgestellt.

Das Spiel ist zu Ende, wenn alle Karten abgelegt werden konnten oder wenn einer der Mitspieler keine Karte mehr ablegen kann. Je weniger Karten übrig bleiben, desto besser haben die Spieler kooperiert. Auf jeden Fall ist es wunderbar zu erleben, mit wieviel Spass auch die jungen Schulkinder aufwärts und abwärts zählen.



### Rondo, das Spiel, damit Kinder rechenfreudig werden!

Beschäftigt sich Ihr Kind gerade mit Multiplizieren? Dann ist «Rondo» ein echter Volltreffer, um mit diesem einfachen strategischen Spiel spontan zu üben und das Gelernte anzuwenden.

Zuerst zieht jeder Spieler drei Farbsteine aus dem Beutel. Der Spieler kann bei seinem Zug einen Stein auf eines von vier Startfeldern oder irgendein freies Feld, das sich direkt neben einem schon von einem anderen Stein besetzten Feld befindet, ablegen. Dabei muss die Steinfarbe mit der Farbe des Felds identisch sein. Es ist auch möglich, Steine auf mehrere Felder nebeneinander beim gleichen Zug zu legen.

Auf jedem verschiedenfarbigen Feld ist eine Zahl von 1 bis 5 geschrieben. Nach dem Ablegen addiert man die Zahlen der Felder, auf die der Spieler in dieser Runde Steine gelegt hat, und bewegt seinen Siegpunktmarker auf dem Zahlenpfad am Rande des Spielbretts vorwärts. Zum Schluss zieht man einen Stein aus dem Spielbeutel. Wenn ein Spieler auf das Auslegen von Steinen verzichtet, darf er stattdessen 2 Steine ziehen. Man kann aber nur maximal 5 Steine behalten.

Falls man mehrere Farbsteine hat, deren Farbe identisch mit der Farbe des Feldes ist, kann man auch diese Steine auf das gleiche Feld ablegen. Dann werden die Siegerpunkte vermehrt. Zum Beispiel drei Steine auf einem Feld mit der Zahl 5 ergibt 3 mal 5, also 15 Punkte. 4 Steine auf einem Feld mit der Zahl 3 ergeben 12 Punkte. Das Ziel des Spiels ist es, möglichst viele Punkte zu erreichen, bis der Spielbeutel leer ist.

Der Spieler muss gut überlegen, wann er auf welchem Feld welche und wie viele Farbsteine ablegt. Denn je nach der Kombination der Anzahl Steine auf den Feldern wird das Ergebnis unterschiedlich sein.

Das Wunderbare an diesem Spiel ist, dass die Kinder in ihrem Ehrgeiz, zu gewinnen, gar nicht merken, dass sie ständig multiplizieren und addieren.

Wir wünschen allen Schulfreunden viel Spass beim spielerischen Rechnen!

Für das Team der Ludothek Seen

Tomomi Hotaka

Jeder Mensch ist nur einmal jung.  
Später braucht er eine andere Ausrede.

Unbekannt

SEEN

Stadt Winterthur  W I N T E R T H U R E R B I B L I O T H E K E N

## Veranstaltungen in der Bibliothek

Fr, 24. Febr. Fr, 10. März Fr, 24. März Fr, 7. April je 14.00 Uhr	Schenk mir eine Geschichte – Albanisch	Lese-Animation mit Valbona Cakolli. Für Eltern mit Kindern zwischen 2 bis 5 Jahren.
Mo, 27. Febr. Di, 28. Febr. Do, 2. März Fr, 3. März je 10.00 Uhr	Miniclub	Eine Hasengeschichte spielerisch erleben. Für Kinder von 2 bis 4 Jahren. Mit Begleitung. Mit Anmeldung.
Mi, 1. März 17.15 Uhr	Geschichtenkiste	Für Kinder von ca. 3 bis 6 Jahren.
Sa, 4. März Sa, 1. April je 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr	Treffpunkt Bibliothek	Lust auf Wandern – Austausch mit Andern: Wanderfreudige Leute treffen sich in der Bibliothek.
Mi, 5. April 17.15 Uhr	Kamishibai im Frühjahr	Für Kinder von ca. 3 bis 6 Jahren.
Do, 20. April Do, 27. April je 15.00 Uhr	Film ab!	Kino für Schulkinder.



## Impressionen der Bibliothek 2016



www.praxiszumfuss-ch.jimdo.com

**Praxis zum Fuss**

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. von 08.30 - 11.30  
und nach Vereinbarung

Fusspflege/Pedicure  
Peeling oder klassische Fuss-Massage  
Fussreflexzonenmassage, Wellness  
SPA für die Füße

Manuela Blassnig, dipl. Fusspflegerin/Pedicure,  
Etzbergstrasse 59, 8405 Winterthur/Seen, Tel: 079 522 56 61

## Kinderkleider- und Spielzeugbörse in Seen

Vom 14. bis 16. März 2017 findet im reformierten Kirchgemeindehaus Seen an der Kanzleistrasse die Frühlingsbörse statt.

### Wir nehmen folgende Artikel entgegen:

- Saisonale, saubere und gut erhaltene Kleidungsstücke in den Grössen 80-164
- Wander- und Fussballschuhe, Inline-Skates.  
Bitte die Schuhe mit einer Schnur so zusammenbinden, damit sie problemlos anprobiert werden können.
- Vollständige Spiele, Hefte und Bücher, die gut verschnürt bzw. zusammengebunden sind.
- Spielsachen, CDs, DVDs, Gameboyspiele.
- Kleinkinderzubehör wie Maxi Cosi, Kindersitze, Sitzerrhöher, Kinderwagen, Buggys usw.  
Maxi Cosi, Kindersitze und Sitzerrhöher müssen den aktuellen Vorschriften entsprechen und mit einer ECE Etikette der Version 44.03 oder 04 versehen sein.

Socken, Pyjamas, Nachthemden, Unterwäsche, Bodys, Strampler, Stofftiere, Puppen (ausser Barbie und Baby Born), Videokassetten und Computerspiele ab 16/18 Jahre **nehmen wir nicht an**.

Pro Liste können bis zu 40 Artikel abgegeben werden.

(Max. 3 Listen pro Person)

20% des Verkaufserlöses spenden wir einer gemeinnützigen Institution.

Das Beschriften der Artikel kann zuhause vorbereitet werden. Die Annahmelisten liegen etwa zwei Wochen vor Börsenbeginn im Kirchgemeindehaus auf. Ebenso finden Sie dazu eine Anleitung zur Beschriftung.

### Unsere Öffnungszeiten:

<b>Annahme:</b>	Dienstag, 14.3.2017	14.00 – 18.00 Uhr
<b>Verkauf:</b>	Mittwoch, 15.3.2017	14.00 – 18.00 Uhr
	Donnerstag, 16.3.2017	08.30 – 11.00 Uhr

### Rückgabe/

**Auszahlung:** Donnerstag, 16.3.2017 16.00 – 18.00 Uhr



*betreutes nähen  
hilfe bei nähprojekten  
massgeschneiderte änderungen  
im atelier stoff werk*

**Wir helfen Ihnen bei Ihren Nähprojekten.  
betreutes Nähen in der näh.bar**

**Öffnungszeiten:**

Dienstag,	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag,	08.00 – 11.00 Uhr

**Preise:**

Betreutes Nähen: ½ Stunde à Fr. 7.50

Nähkurs auf Anfrage.

Elisabeth Campana freut sich auf Ihren Besuch.

**näh . bar**  
Roggenweg 20, 8405 Winterthur, 079 466 51 61, [www.campana-stoff-werk.ch](http://www.campana-stoff-werk.ch)





## Es ist nicht immer alles Gold, was glänzt...

**Schmuckdiebe, gefesselte Polizisten und Drag-Queens – im neuen Stück der Theatergruppe Neubühne Seen ist dieses Jahr so einiges los (Regie: Klaus Lagler).**

Anna (Fränzi Heimann) ist eine bodenständige Frau, verzweifelt darum bemüht, einen ebenso normalen Mann zu finden. Doch alles, was sie versucht, scheint an ihrer Ungeschicklichkeit oder ihrer Männerwahl zu scheitern. Auf der Beerdigung ihres Vaters lernt sie ihre hochmütige Halbschwester Aurora (Claudia Derungs) kennen. Deren zahlreiche Liebhaber – unter anderem der ältere und selbstgefällige Geschäftsmann Jacobo (Röbi Beerli) – ermöglichen ihr ein Luxusleben par excellence. Trotz der persönlichen Diskrepanz, wohnen die zwei ungleichen Frauen gemeinsam in der Wohnung, die sie von ihrem Vater geerbt haben. Nebst den Halbschwestern bewohnt auch der schwule Travestie-Club-Besitzer Julian (Martin Erb) ein Zimmer der Wohnung. Mit seiner ausgeprägten aber durchaus liebenswerten Art, bewahrt er stets den Hausfrieden.

Dieses ungewöhnliche Trio würde an sich schon genug Unterhaltung bieten, wenn da nicht noch die ausgefuchste Oma Hildi wäre (Margrit Platter). Seit langer Zeit schon ist ihr Auroras freizügige Art ein Dorn im Auge und so schmiedet sie Pläne, um das Leben ihrer Enkelin zu manipulieren und sie wieder auf den rechten Weg zu bringen. Das sei «natürliche Selbstfindung» meint hingegen Auroras Mutter (Bea Erb), welche mit aller Macht versucht, Oma Hildi in Schach zu halten.

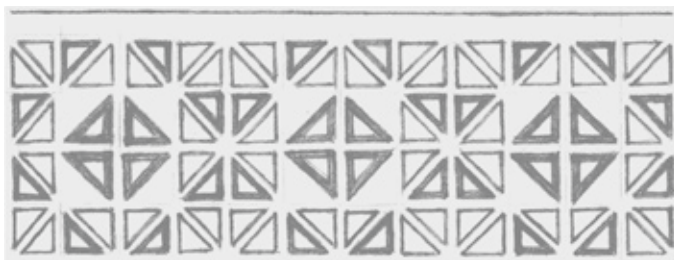
Auch bei Annas bester Freundin Sarah (Nathalie Nef) scheint einiges chaotisch zu verlaufen. Nachdem sie ein Polizeiauto gerammt und daraufhin Fahrerflucht begangen hat, ist sie nicht gut auf die Polizei zu sprechen. Umso spannender wird es, als diese dann unvermittelt in der Wohnung auftaucht und die ganze Situation drastisch eskaliert...

In weiteren Rollen: Marianne Meier und Peter Brändle.

### «Es isch nöd alles Gold was glänzt»

Schwank in drei Akten, Vorstellungen:  
24.3./25.3./31.3./1.4. um 20 Uhr, resp. 26.3./2.4. um 17 Uhr,  
Ref. Kirchgemeindehaus Seen, Kanzleistrasse 37.  
Vorverkauf ab 27. Februar 2017 unter Tel. 075 414 01 80.  
Weitere Infos: [www.neubuehne-seen.ch](http://www.neubuehne-seen.ch)

**Druckerzubehör**  
Tinte+Toner für HP, Canon, Epson, Lexmark, Brother  
bis 60% günstiger als das Original, gleiche Qualität  
[www.1aprint-shop.ch](http://www.1aprint-shop.ch)  
Elektro-Wagner, Tösstalstrasse 234, 052 232 24 17  
8405 Winterthur-Seen



## WINTER 2015/16

SCHNEEMESSUNG VOM 21.11.2015 BIS 27.04.2016 P.S., DEZ. 2016  
 PRIVATGARTEN AM SONNENBERG IN SEEN, EHEMALIGES REBBAUGEBIET  
 482 METER ÜBER MEER (GILT FÜR DIE BERICHTS SEIT WINTER 2010/11)

ERSTER SCHNEEFALL: NEUSCHNEE	21.11.15	3,0 CM
ERSTE SCHNEEDECKE 07.00 UHR: HÖHE	22.11.15	2,0 CM
GRÖSSTE SCHNEEDECKE 07.00 UHR: HÖHE	17.01.16	8,0 CM
LETZTER SCHNEEFALL: NEUSCHNEE	27.04.16	0,0 CM
LETZTE SCHNEEDECKE 07.00 UHR: HÖHE	25.04.16	1,0 CM
GESAMTE GEFALLENE SCHNEEMENGE		44,5 CM
SCHNEEDECKENTAGE AB 1,5 CM HÖHE		16 TAGE
DAVON SCHNEEDECKENTAGE AB 5,0 CM HÖHE		7 TAGE
SCHNEEFALLTAGE		32 TAGE
DAVON SCHNEEFALLTAGE MIT REGEN		21 TAGE



### Nicht vergessen!

**Samstag, 18. März 2017, 9-30-13.00 Uhr / Ref. KGH Seen**

Am **Samstag, 18. März** findet im reformierten Kirchgemeindehaus einmal mehr die etwas andere Erwachsenenkleiderbörse statt. Der Jahreszeit entsprechend stehen **Frühlings- und Sommerartikel** im Mittelpunkt.

Bringen Sie Ihre gut erhaltenen Kleidungsstücke (Frühling/Sommer), Schuhe, Handtaschen und Accessoires am **Freitag, 17. März von 17-19 Uhr** ins Kirchgemeindehaus. Dort werden die von Ihnen im Voraus mit dem Preis versehenen Stücke entgegengenommen und für den Verkauf vom Samstag bereitgestellt.

Am **Samstag, 18. März von 9.30-13.00 Uhr** findet der Second-Hand-Verkauf statt. Dabei gehen 20% des Verkaufspreises an soziale und kirchliche Projekte ins In- und Ausland, 80% erhalten Sie als Verkäufer/in.

Nicht verkaufte Waren gehen NICHT an Sie zurück, sondern können am späten Samstagnachmittag von sozial benachteiligten Menschen aus Winterthur zu einem symbolischen Preis erworben werden. Für diesen Zweck geben wir spezielle Einladungskarten an soziale Einrichtungen ab, welche diese an ihre Klientinnen und Klienten weitergeben. Restliche Stücke gehen an soziale und kirchliche Institutionen im In- und Ausland.

Weitere Infos erhalten Sie zusammen mit der **Annahmeliste** für die Beschriftung Ihrer Waren. Diese liegen ab Dienstag, 7. März 2017 im KGH auf oder können per Mail angefordert werden unter [erwachsenenkleiderboerse@gmx.ch](mailto:erwachsenenkleiderboerse@gmx.ch).

Für das Vorbereitungsteam:

*Barbara und Jürg Pfeiffer*  
 Tel. 052 232 40 16

### Pfeifer Kaminfeger GmbH

Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23  
 8406 Winterthur  
 Telefon 052 202 98 08

Mobil 079 671 40 70  
[info@pfeferkaminfeger.ch](mailto:info@pfeferkaminfeger.ch)  
[www.pfeferkaminfeger.ch](http://www.pfeferkaminfeger.ch)



Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

**kita sunneberg**  
**kita etzberg**

**Wir betreuen und fördern Kleinkinder  
 und Babys liebevoll und professionell**

Wir freuen uns auf Kinder im Alter zwischen 3 Monaten und 6 Jahren. Gerne beantworten wir Ihre Fragen und zeigen Ihnen die Kitas, die in Seen zentral gelegen sind.

Kita Sunneberg  
 Hinterdorfstrasse 4  
 8405 Winterthur  
[www.kita-sunneberg.ch](http://www.kita-sunneberg.ch)  
[info@kita-sunneberg.ch](mailto:info@kita-sunneberg.ch)  
 052 202 55 31

Kita Etzberg  
 Etzbergstrasse 10  
 8405 Winterthur  
[www.kita-etzberg.ch](http://www.kita-etzberg.ch)  
[info@kita-etzberg.ch](mailto:info@kita-etzberg.ch)  
 052 232 45 74

# Brennholz-Verkauf

- **Cheminéeholz & Brennholz**
- **Lieferung oder ab Hof in Ster, halben Ster und in Säcken zu 10 oder 15 Franken**
- **Finnenkerzen in verschiedenen Grössen**

**Fabian und Tobias Schlüchter**

Köhlbergstrasse 47 • 8405 Winterthur • 079 629 81 50



## Bilderausstellung Albert Berchtold im «Fröse»

Der Walliser Maler Albert Berchtold war über 20 Jahre in Winterthur wohnhaft. Nebst seiner beruflichen Tätigkeit widmete er seine Freizeit der Malerei. Während dieser Zeit hat er mehrmals in Winterthur seine Bilder ausgestellt. 2002 entschloss er sich, mit seiner Lebenspartnerin in seine Heimat zurückzukehren. Albert Berchtold pflegt bis heute regen Kontakt mit Winterthur. So nahm er gerne das Angebot der Pächter vom Rest. Frohsinn im Eidberg an, seine Bilder dort vom 3. Dezember 2016 bis zum 28. April 2017 auszustellen. Zu sehen sind vorwiegend Berg- und Landschaftsbilder, vor allem aus dem Wallis.

Seine Liebe zur Bergmalerei hat einen Hintergrund: Grossvater, Vater und Bruder arbeiteten als Bergführer. Trotzdem stand Albert Berchtold, 72, nur einmal in seinem Leben auf einem Gipfel. Lieber malt der Künstler Alpenglühn und Gebirgslandschaften vor seiner Haustür.

In der Laudatio zu seiner Ausstellung in Leukerbad war in der Regionalzeitung Aletsch-Goms zu lesen: «Heimatliebend, naturverbunden, mit beiden Beinen fest auf dem Boden, nicht weltfremd, mit einem gesunden Gottvertrauen ausgestattet und versehen mit einem offenen Geist und einem feinfühligem Wesen, immer bedacht auf Harmonie und Ausgeglichenheit.

Berge können Angst machen, erdrücken, einengen. Ganz anders Alberts Alpen-Interpretationen. Sie wirken in ihren satten Farben beruhigend entfalten beim Betrachter ihre spirituelle, heilende Kraft. Seine Berge trennen nicht, sondern verbinden. Weisen nicht ab, sondern wirken ansprechend. Auch wenn das langjährige Mitglied der Gilde Schweizer Bergmaler (2015 gab er seinen Austritt) mit seinem Oeuvre schon im Museum vertreten war, ist eine Ausstellung immer etwas ganz Besonderes.

Inspirationen sammelt Albert Berchtold beim Wandern und «piltze». Die Landschaften komponiert er nach Skizzen und Fotos im Atelier zusammen. Aus der Erinnerung verwebt er sie zu Seelenlandschaften. Seine Empfindungen und Gefühle gewichtet er dabei höher, als die Realität. «Ich mag es, aus vorgegebenen Bahnen auszubrechen und male meine eigene Interpretation. An grösseren Bildern arbeitet er 2 bis 3 Wochen.

*Gaby Nehme*



*Der Künstler in Geimen*



*Der Dom*



*Hohfluh im Sommer*



2. Winterthurer  
Börsenspiel:  
Jetzt mitmachen  
und gewinnen!

## Der Regio-Basket

Investieren Sie in erfolgreiche  
Unternehmen Ihrer Region.

Regional verankert und global erfolgreich: unsere  
Auswahl an Firmen für den Regio-Basket. Informieren  
Sie sich in der Raiffeisenbank Winterthur oder unter  
[raiffeisen.ch/regiobasket](http://raiffeisen.ch/regiobasket). Machen Sie ausserdem bis  
am 10.03.17 am 2. Winterthurer Börsenspiel mit und  
gewinnen Sie tolle Preise! Weitere Informationen finden  
Sie unter [www.winterthurer-boersenspiel.ch](http://www.winterthurer-boersenspiel.ch)

### Raiffeisenbank Winterthur

Bahnhofplatz 15  
8400 Winterthur  
Tel. 052 269 55 55  
[www.raiffeisen.ch/winterthur](http://www.raiffeisen.ch/winterthur)

# RAIFFEISEN

Home Instead®  
Seniorenbetreuung

*Zuhause umorgt*

Telefon 052 208 34 83  
[www.homeinstead.ch/winterthur](http://www.homeinstead.ch/winterthur)

### Lebensqualität für Senioren & Entlastung für Angehörige

- Unterstützung von Senioren zuhause & unterwegs
- Hilfe im Haushalt, Kochen, Einkaufen
- Unterstützung bei der Grundpflege, Demenzbetreuung
- Flexible Einsatzzeiten von 2 bis 24 Stunden, Krankenkassen anerkannt



**FUSSPRAXIS**  
SUSANNA LEIBUNDGUT  
TÖSSTALSTRASSE 85  
8400 WINTERTHUR  
TELEFON 052 233 13 02



VELO  
FRÜHLINGS  
SERVICE ?

info:

[www.pedalpower-hegglin.ch](http://www.pedalpower-hegglin.ch)  
Bollstrasse 2 Winterthur-Seen

### Geschirrspülen

Trocknen, Kochen, Backen, Kühlen,  
Gefrieren

Electrolux, V-Zug  
Miele, Bosch  
Schulthess usw.

**guter Service**  
**gute Preise**

Telefon 052 212 99 25

Elektrogeräte GmbH

# TAWA

Technikumstrasse 16, 8400 Winterthur  
[tawa-elektrogeraete.ch](http://tawa-elektrogeraete.ch)

## Der Stoff, aus dem seine Träume sind...

... sagte mir René Naef, als er mich mit nonchalanter Handbewegung in sein «Lumpenland» hineinbat. Unglaublich viele Stoffe hängen da an Clips, vom feinsten, transparenten Hauch bis zum schweren Brokat. Auf dem Tisch lag ein noch nicht fertiges Bild. Doch, doch, so an die 70 Stunden Arbeit macht ein Bild schon, meinte er bescheiden. Kein Pinselstrich, alles «nur Stoff». Mein Besuch wurde ein Abend des Staunens. René Naef hat die Ehre, unsere neue Serie der Seemer Persönlichkeiten zu eröffnen. Und wir haben die Ehre, einen ganz besonderen Kunstschaaffenden kennenzulernen.



René Naef

Auf der Strasse lag fast soviel Schnee, wie auf dem Titelbild dieser Seemer Bote-Ausgabe dargestellt ist, als ich das Atelier betrat, das auch die Wohnung von René Naef ist. Mit Textilien von ausgetragenen Kleidern, ausrangierten Vorhängen und Tischdecken kann man viel machen, aber diese Form von «Upcycling» hatte ich noch nie gesehen. Bild an Bild hängen da an den Wänden vornehmlich Winterthurer Häuserzeilen, Altstadt, Dächerlandschaften, aber dazwischen auch Ferienbilder, als wären es Schnapsschüsse, romantische, pittoreske Winkel, authentisch, 2,5-dimensional phänomenal. Oft liegen mehrere Lagen verschiedener, zarter Stoffe übereinander, um die beabsichtigte Wirkung und Farbe zu erzielen. Da wird nichts mit dem Pinsel nachgebessert, ausnahmslos alles ist stoffgewordene Herrlichkeit mit Tiefenwirkung.

Nach ausgiebigem Bestaunen der Kunstwerke mit ihren unglaublich vielen Details versenkten wir uns in der guten Stube zum Gespräch in die bequemen Fauteuils. Eine feinstoffliche Seele – hier im wahrsten Sinne des Wortes – sucht sich ihre Behausung nicht nach geschlechtlichen Parametern aus. Die Kunst selber ist ihr Ausdruck, nichts anderes. Dies sage ich einfach zu jenen Gemütern, die denken, Stoffe, egal wie, seien eine reine Frauendomäne. Naefs Collagen zeigen Fassaden, aber man erahnt das Leben dahinter. Das Stoff-Leben begann anno dazumal in einer bescheidenen Mansarde, wachgeküsst von zwei älteren Damen, welche ihm ihre Stoffresten vermachten. Geld für Malfarben gab es nicht, und so wurde aus der Not eine textile Tugend als Mittel zum Zweck für einen Traum, den Naef nun schon viele Jahre lebt. Sieht man sich die Details an, nimmt man ihm die unzähligen Arbeitsstunden sofort ab. Aus ehemaliger Kleidung Häuserfassaden, Landschaften und Wetterstimmungen zu zaubern, kann auch eine echte Herausforderung sein, sind doch nicht alle Fassadenfarben stets auch in diesem Moment am menschlichen Körper en vogue. Und so kann es dauern, bis ein bestimmter Flecken eines Bildes fertiggestellt werden kann. Aber Kompromisse geht dieser Mann nicht ein – zum Glück! Natürlich hat er manchmal auch Seen im Visier. Die geballte Pittoreske sucht man hier zwar vergebens, aber einige charmante Ecken hat unser Stadtteil schon.

Und wenn es ihn hoch hinaustreibt, an den Köhlberg etwa, kann schon so etwas entstehen wie unser Titelbild dieser Ausgabe. Der Mensch René Naef ist die personifizierte Leidenschaft für Stofflandschaften. Sein Wohnatelier strahlt die auf das Wichtigste reduzierte Ruhe aus, die er vorher immer schon gesucht hat und die ein so hochkonzentriertes Schaffen in dieser Qualität überhaupt erst ermöglicht. Ein geerdeter Mann, phantasiereich, und doch mit scharfem Blick nicht nur für Perspektiven und die kleinsten Details, sondern auch für die lebendigen Geschichten hinter den Fenstern, die ihm viel Erzählstoff liefern.

Die Worte sind nicht wichtig, die Bilder verkünden es ja schon. Jedes Bild hat seine spannende Geschichte, doch der Tag hat nur 24 Stunden. So kann der Künstler – er hört es gar nicht gern, wenn ich ihn so nenne – mir gar nie alles schildern, was ihn mit seiner Kunst umtreibt. Gerne empfängt er auf Anmeldung unter Tel. 079-432 2662 interessierte Besucher, so dass auch Sie sich in diese Collagen vertiefen und verlieben können. Bestaunen Sie die Fotogalerie auf der folgenden Homepage: [www.die-collage.ch](http://www.die-collage.ch), aber glauben Sie mir: Egal, wie toll Sie das finden, Bilder am Bildschirm sind nur ein billiger Abklatsch der Originalcollagen. René Naef hat durch die Jahre schon einige Ausstellungen bestritten und sicher werden noch weitere folgen wie dieses Jahr vom 16. bis 25. Juni an der «Unjurierten», die vom Departement Kulturelles und Dienste der Stadt Winterthur organisiert wird. Nicht jeder Künstler verarbeitet Stoff zu solch authentischen Traumbildern. Sie sind ein Aushängeschild, ein Zeugnis und eine Hommage an die Stadt Winterthur.

Gaby Nehme



Im Herzen von Seen.

### Nächste Ausstellung: Unjurierter 2017, 16.–25. Juni 2017

Eulachhallen Winterthur, Wartstrasse 73, 8400 Winterthur  
Eintritt frei.

#### Vernissage:

Freitag, 16. Juni 19.00 – 22.00 Uhr

#### Öffnungszeiten der Ausstellung:

Samstag und Sonntag: 10.00 – 18.00 Uhr

Montag bis Freitag: 16.00 – 22.00 Uhr

Anzeige

# Kids Events im Shopping Seen

Jeweils am Mittwoch von 14 bis 17 Uhr in der Mall,  
Teilnahme kostenlos

22. Februar 2017

**Ludothek Spielnachmittag**

22. März 2017

**Ludothek Spielnachmittag**

12. April 2017

**Osterbasteln**

3. Mai 2017

**Muttertagsbasteln**

10. Mai 2017

**Ludothek Spielnachmittag**

20. September 2017

**Ludothek Spielnachmittag**

25. Oktober 2017

**Halloweenbasteln**

15. November 2017

**Weihnachtsbasteln**

29. November 2017

**Ludothek Spielnachmittag**

13. Dezember 2017

**Weihnachtsbasteln**



PAPETERIE-HUUS AG



Ludothek Seen

wir seen uns ...

## Shopping Seen

20 Fachgeschäfte

[www.shopping-seen.ch](http://www.shopping-seen.ch)

Mo bis Mi 8.30 – 19.00 Uhr

Do und Fr 8.30 – 20.00 Uhr

Sa 8.00 – 18.00 Uhr





## **Trixie und Troll – von einem Seemer für Winterthur**

**Christian Sollberger kam aus den Beglückwünschungen gar nicht mehr heraus! Es war ein Jubel und Trubel der Zuschauer, egal ob gross oder klein, die dann auch Autogramme forderten für die erfolgreiche CD-Taufe in der Stadtbibliothek Winterthur des zweiten Teils von «Trixie und Troll», des selbst-produzierten Hörspiels des gebürtigen Seemers.**



Christian Sollberger

Die in der unteren Halle der Stadtbibliothek Winterthur stattgefundene CD-Taufe war ein Spass für die Kleinen von 3 bis 9 Jahren, wie aber auch für ihre Eltern. So begeisterte man alle mit einer sehr schönen Power-Point-Präsentation, die die sehr schönen Orte Winterthurs zeigte, die während des Hörspiels als Schauplätze dienten. So z.B. das «'s Pildach bim Bahnhof» wie aber auch das «Chesselhuus im Sulzer Areal».

Geboten wurde eine sehr schöne Bühnenshow von Christian Sollberger der nicht nur Produzent war, sondern auch die Rolle als Onkel Eugen einnahm. Allein hat er das natürlich nicht geschafft, neben ihm waren auf der Bühne: Nicole Edelmann als Trixie, Stephan Luethy als Troll, Isabel Florido als Rubia, Adriano Piccione als Geister-Rapper Giuseppe und natürlich der Kabarettist Beat Schlatter, der als Erzähler neben den anderen Trixie und Troll seine Stimme lieh. Doch dies sind nicht ganz alle, ein Teil der Trixie und Troll Familie wären noch Nicko Wacker als Filbert, Suly Röthlisberger als Oma Aurelia, Christof Oswald als Hühnerdieb und Gabriela Steinmann als Kordula. Im Hintergrund sind noch Yukio Elien Lanz, der für die Musik zuständig ist und Mark Baer, der sich um die Texte für die sehr schönen Lieder kümmerte. So gab es im ersten Teil ein Winti-Lied, eine Hymne auf die Stadt und im zweiten Teil durfte man sich auf einen coolen Geischtersong freuen, der von den drei Geistern mit Beat Box, Rap und Gesang einstudiert wurde. Mit dabei wären dann noch Murièle Solange Bolaym, die das Drehbuch geschrieben hat und Alexa Deck, die die Figuren zeichnete. Auf dem offiziellen Youtube-Kanal von Trixie und Troll zeigt sie, wie sie die Figur Cordelia kreierte hat. Mit dem zweiten Teil schaffte Christian Sollberger mit seinen Freunden die Fortsetzung einer Hörbuchreihe, die als Idee für ein Weihnachtsgeschenk begann. Daraus wurde aber schnell mehr. Wie uns Sollberger erzählte, ist sein Patenkind ein begeisterter Hörspielhörer. Als Sprecher für Radio- und Fernseh-Spots und Theaterschauspieler lag es für Sollberger daher nicht fern, selbst einmal ein Hörspiel aufzunehmen. So schuf er mit Hilfe seiner Freunde aus einem bereits existierenden Buch kurzerhand ein super Weihnachtsgeschenk und so kam der Gedanke auf, mal etwas ganz Eigenes zu produzieren. Unter dem Motto «von Winterthur für Winterthur» war es das Ziel, für die jüngeren Einwohner Winterthurs ein Hörspiel zu erschaffen, mit Orten in und um Winterthur, damit die Kleinen sich selbst in den Geschichten wiederfinden können und Winterthur besser kennen lernen. So fängt jede Geschichte ein Thema ein, das den Kindern auch weiterhelfen soll. So geht es in der

ersten Geschichte, in welcher der wuschelige Troll aus dem Mittelalter seinen Weg in unserer modernen Welt findet, um Mut, wobei es in der zweiten Folge um die einzigartige Stärke eines jeden geht. Die nächsten Themen in den Folgen sollen Dankbarkeit, Neugier, Vertrauen und Grosszügigkeit werden.

Finanziert wurde vieles online, denn durch die Hilfe der Crowdfunding Webseite WEMAKEIT entwickelte sich aus einer Folge eine Fortsetzung, bis hin zu ganzen 8 geplanten Episoden. So war die Crowdfunding-Aktion ein voller Erfolg. Von mindestens 10'000 kamen fast 13'000 Franken zusammen, was auch an dem Bonus lag. So konnte man mit als erster entweder die neuen Folgen hören oder sogar eine persönliche Widmung von den Sprechern auf seiner CD erhalten. Weiteres Geld kam von Christian Sollberger selbst als Produzent, aber auch von der Stadt Winterthur, Winterthur Tourismus, Migros Kulturprozent und der UBS. Sie ermöglichten so, dass weitere Aufnahmen bei Sollberger Sounds, dem eigenen Tonstudio Christian Sollbergers für Trixie und Troll stattfinden können.

Die neue Folge wie aber auch die erste Folge kann man auf der offiziellen Homepage der Hörspielreihe [www.trixieundtroll.ch](http://www.trixieundtroll.ch) bestellen, mit den nächstens zwei fertig geschriebenen Geschichten darf man sich auf weitere schöne Folgen freuen – aus und für Winterthur!

Lenard Baum



**freie schule  
winterthur**

**Bereit für die Sek A?**

**Wir fördern Ihr Kind.**

**Übergangsjahr, 6. Klasse**

**[www.freischi.ch](http://www.freischi.ch), 052 212 61 44**



**Schuldenberatung Kanton Zürich**  
Schaffhauserstrasse 550  
8052 Zürich

## Neues Angebot: Schuldenberatung beim Beratungspunkt Winterthur

Personen aus Winterthur und Umgebung, die mit ihren Schulden nicht mehr ein und aus wissen, können sich ab Januar 2017 an zentraler Lage in Winterthur kompetent beraten lassen. Ermöglicht wird dies durch die Zusammenarbeit zwischen der Frauenzentrale Winterthur und der Schuldenberatung Kanton Zürich.

Eine leicht zugängliche Schuldenberatung in Winterthur wird als unbedingt erforderlich betrachtet. Dies hatten Interviews mit 21 Fachpersonen aus sozialen Institutionen und der öffentlichen Verwaltung ergeben.

Ein Gewinn für die Ratsuchenden, den Beratungspunkt Winterthur und die Schuldenberatung Kanton Zürich. Vielen Ratsuchenden fällt es schwer, den ersten Schritt zu machen und mit einer Fachperson über ihre Verschuldung zu sprechen. Dies fällt leichter, wenn eine Beratung nahe bei den Ratsuchenden angeboten wird.

Ratsuchende aus Winterthur und Umgebung erhalten kompetente Beratungen in den Bereichen Recht, Budget und Schul-

den an der gleichen Adresse. Dies nur wenige Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt, beim Beratungspunkt an der Metzgasse 2.

Die neu angebotene Schuldenberatung bringt nicht nur einen ökonomischen Nutzen. Die Beratungspersonen versuchen den Betroffenen eine Perspektive aufzuzeigen. Denn viele sind verzweifelt und haben schlaflose Nächte. Dies kann zu gesundheitlichen Problemen oder Schwierigkeiten am Arbeitsplatz führen, was wiederum viel Leid und Kosten verursacht.

Anmeldung und Auskünfte wie bisher:

Von Montag bis Donnerstag zwischen 10.00 und 13.00 Uhr können sich Ratsuchende über die Tel. Nr. 043 333 36 86 melden.

### Weitere Informationen:

[www.schulden-zh.ch](http://www.schulden-zh.ch)

[www.frauenzentrale-fzw.ch](http://www.frauenzentrale-fzw.ch)

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

### Frauenzentrale Winterthur

Ursula Bründler, Präsidentin

Telefon: 052 212 15 20

E-Mail: [fzw@frauenzentrale-fzw.ch](mailto:fzw@frauenzentrale-fzw.ch)

[www.frauenzentrale-fzw.ch](http://www.frauenzentrale-fzw.ch)

### Schuldenberatung Kanton Zürich

Max Klemenz, Co-Geschäftsleiter

Telefon: 043 333 36 86 (Mo-Do)

E-Mail: [m.klemenz@schulden-zh.ch](mailto:m.klemenz@schulden-zh.ch)

[www.schulden-zh.ch](http://www.schulden-zh.ch)



## Mein Seen. Meine Glasfaser.

Nutzen Sie das Winterthurer Glasfasernetz für schnelles Surfen, digital Fernsehen und Telefonieren. Gerne beraten Sie die Fachleute der Glasfaser-Hotline unter Telefon 0800 84 00 88. [stadtwerk.winterthur.ch/ftth](http://stadtwerk.winterthur.ch/ftth)

Wir bieten **Komfort.**

**STADTWERK**  
W I N T E R T H U R

## Adventsmarkt der Tagesschule Tägelloos



### Vorbereitungen

Am 24. November 2016 organisierte die Tagesschule Tägelloos einen Adventsmarkt. Vom Kindergarten über die Primarschule bis zur Betreuung - alle halfen bei den Vorbereitungen und beim Herstellen von vielseitigen Adventsgeschenken mit. Mit einem gemeinsamen Kickoff-Tag starteten die verschiedenen Gruppen mit der Arbeit. Eine glänzende Sternenkette aus jeder Klasse, fröhliche Lieder und eine kurze Ansprache der Schulleitung rundeten diesen kreativen Event ab. Auch ein Vertreter des Vereins espoir war anwesend und gab den Kindern Einblick in seine Arbeit. Esplor war dieses Jahr Empfänger des Erlöses aus dem Adventsverkauf.

Einige Kinder der Klasse 6a erzählen in den nachfolgenden Berichten und kurzen Statements, wie sie den Anlass erlebt haben und was sie über den Verein espoir erfahren haben.

*Ursula Stäheli*

### Adventsmarkt

Der Adventsmarkt der Schule Tägelloos fand im November 2016 zum zweiten Mal statt. Ich freute mich sehr auf diesen Abend, da wir die Sachen selber gebastelt hatten und diese nun verkaufen durften. In unserer Klasse produzierten wir Lichtergirlanden aus gefilzten Ping-Pong-Bällen und solche aus gekleisterten Papierschirmchen. Es gab auch viele verschiedene Engel, Advents- und Weihnachtskarten, schön verzierte Steine und Böxli, Windlichter in verschiedenen Varianten, Betonschalen, Guetzli, Brezeli und vieles mehr. Ich



fand die Stimmung am Adventsmarkt sehr schön und es war toll, dass so viele Familien und Freunde daran teilnahmen. Auch für die Verpflegung war gesorgt und so konnte man sich in die lange Schlange für einen Hot-Dog oder für ein Raclette stellen. Auch die Getränke und der Adventscocktail fanden guten Anklang. Den Gewinn, welchen wir alle zusammen eingenommen hatten, spendeten wir der Organisation espoir, welche sich für das Wohlergehen von Kindern einsetzt.

*Tim Weber*

### Verein espoir

Der Verein espoir hilft Kindern, die benachteiligt sind. Zum Beispiel wenn die Eltern psychisch krank sind und deshalb ihren Kindern keinen Freiraum bieten können. Esplor begleitet das Kind dann und macht mit ihm Ausflüge, damit es normal aufwachsen kann. Esplor hilft auch, wenn die Eltern zu beschäftigt oder zu krank sind. Sie suchen Familien, die bereit sind, einem Kind ein gutes Zuhause zu bieten. Esplor bietet auch Ferienlager an und das Wohl des Kindes steht immer an erster Stelle. Dank dem Einsatz aller Beteiligten konnten wir dem Verein espoir den stolzen Betrag von rund Fr. 8300.- überweisen.

*Enya Schnell*



Es gab coole selbstgemachte Dinge zu kaufen, aber auch feines Essen. Mit der schönen Beleuchtung gab es eine sehr tolle Adventsstimmung.

*Hanna*

Ich hätte nicht gedacht, dass so viele Leute kommen. Es sah so schön aus von weitem!

*Nelina*

Ich finde schön, dass wir alle zusammen waren. Und dass wir gefeiert haben.

*Rayen*

Ich fand es toll, die Sachen selber zu verkaufen.

*Naomi*

Alle Klassen hatten sehr schöne Gegenstände verkauft. Vor allem die Kindergärtler haben für ihr Alter sehr schöne Sachen gemacht.

*Marigona*

Ich fand es toll, dass sehr viele Leute gespendet haben. Es war ein schöner Abend.

*Greis*

Weltverbesserer gibt es genug, aber einen Nagel einschlagen können die wenigsten.

*Henrik Ibsen*

## «Chrampfe» beim Natur-Arbeitseinsatz der Jugendgruppe Eisvogel im Täleholz

Viele Rechen, Gabeln und Schaufeln liegen auf dem Auto vom Grünwerk bereit, als die acht Eisvögel, einige Eltern und Geschwister, die vier Leiter und etwa 12 Erwachsenen vom Natur- und Vogelschutzverein im Täleholz (oberhalb der Mühle Heitertal) ankommen.



Nach kurzer Verschnaufpause und Einführung in die Arbeit bekommen Klein und Gross von Regina ein Werkzeug in die Hand gedrückt.

Wir beginnen alle verteilt am Hang, das viele gemähte Gras und Farn und die Brombeerranken auf grosse Blachen hinunter zu rechen. Die vollen Blachen werden dann mit vereinten Kräften den Hang hinunter geschleppt (mit oder ohne Mitfahrer)! Eindrücklich sind die grossen Haufen, die dem Weg entlang entstehen!

Oha – hie und da bleibt auch ein Schuh in einem sumpfigen Loch stecken!

Aber trotz dem «Chrampfe» – es macht uns allen Spass, und man darf sich auch mal für einen Schwatz auf den Rechen stützen oder einem Fröschlein beim Davonhüpfen zuschauen.

Vor der Pause nimmt Regina die Kinder mit zu einer Hecke. Hier dürfen sie Bäume fällen, damit die Wiese dahinter wieder mehr Licht bekommt. Das Sägen der Handspannen dicken Ahorn- und Erlenstämmchen ist ganz schön anstrengend. Aber die Kinder haben viel Ausdauer und schleppen die 6 bis 10 Meter langen Stämme mit vereinten Kräften auf eine Beige.



So – eine rechte Pause mit einer sehr feinen Stärkung gehört dazu, und es schmeckt allen!

Anschliessend wird nochmals das Werkzeug gewechselt: Mit Schaufeln werden die Unkenteiche wieder freigeschaufelt, die wir vor ein paar Jahren gegraben haben. Und alle Eisvögel sind immer noch engagiert dabei!

Dieses Stück lichter Wald mit seiner grossen Vielfalt an Pflanzen und Tieren ist unsern Einsatz wert. Und wenn die Sonne dann zwischen die Bäume scheint – wunderschön!

Die Naturschutzjugendgruppe feiert dieses Jahr ihr 10-jähriges Bestehen und hat dafür ein tolles Programm zusammengestellt.

**Wir laden alle interessierten Kinder zwischen 8 und 12 Jahren zu einer Schnupperexkursion ein:**

**18. März 2017**

**Der Eisvogel und seine Kollegen an der Töss**

[www.naturschutzwinterthurseen.ch/index.php/jugendgruppe](http://www.naturschutzwinterthurseen.ch/index.php/jugendgruppe)

**Quizfrage: Welches Tier hüpfert davon?**

Antwort bis am **28. Februar 2017** per Mail mit Name, Adresse und Telefonnummer an [g.reutimann@bluewin.ch](mailto:g.reutimann@bluewin.ch)

Ein Kind gewinnt eine Jahres-Mitgliedschaft in der Jugendgruppe.

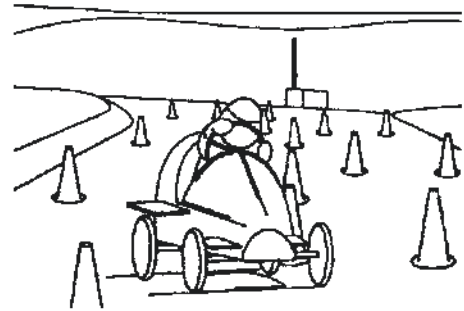


**Talente gesucht!**

[www.inbahn.ch](http://www.inbahn.ch)



## Der GP Chlösterli sagt adieu und danke



Liebe Helfer, liebe Sponsoren, liebe Freunde des GP Chlösterli

Nach 37 interessanten und spannenden Jahren sieht sich der Verein GP Chlösterli nicht mehr in der Lage das Seifenkistenrennen weiter durchzuführen.

Wieso das?

Der Aufwand für die Organisation des Anlasses, das Motivieren der Jugendlichen für eine Teilnahme, die Suche nach Helfern und auch die Beschaffung von Sponsorengeldern wurde immer aufwändiger. Seit einigen Jahren hat das OK des GP Chlösterli nach Verstärkung gesucht. Leider blieben alle unsere Bemühungen ohne Erfolg.

Deshalb haben wir uns schweren Herzens entschlossen den GP Chlösterli nicht weiterzuführen.

Für die immer sehr grosszügige Unterstützung bedanken wir uns bei allen Sponsoren. Ein grosses Dankeschön an die unzähligen Helfer die den Anlass - teilweise über Jahrzehnte - unterstützten. Ohne Sie alle wäre der GP Chlösterli nicht möglich gewesen!

Wir schauen gerne zurück auf viele spannende und aufregende Momente in der langen Geschichte des GP Chlösterli.

Freundliche Grüsse

Gerri Abgottspon

Thomas Burri

Jakob Schenkel

Beat Junker

## BEAU VISAGE KOSMETIK

Claudia Maillard

Beau Visage Kosmetik  
Im Hölzli 13a  
8405 Winterthur

Telefon +41 52 235 08 01  
info@beauvisage-kosmetik.ch  
www.beauvisage-kosmetik.ch

### BEHANDLUNGEN FÜR SIE UND IHN



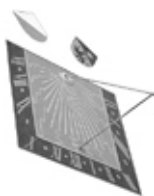
- o VERSCHIEDENE GESICHTSBEHANDLUNGEN
- o AUGENBRAUEN UND WIMPERN FÄRBen
- o KOSMETISCHE HAND- UND FUSSPFLEGE
- o HAARENTFERNUNG LHE-TECHNOLOGIE  
+ WARMWACHS

# GEHRINGER

...optiMaler für Sie...

Roland Gehringer  
Malergeschäft

8405 Winterthur  
Büelhofstrasse 28  
052 232 50 20  
079 672 63 78  
rolandgehringer@  
bluewin.ch



## Seemer Bildungsreihe: Die Farben des Lebens

Kunterbunter Themenstrauss

### Resilienz – Wie aktivieren wir unsere innere Kraft?

**Dienstag, 21. März 2017**

**9.00 – 11.00 Uhr**

**Ref. Kirchgemeindehaus Seen, Kanzleistrasse 37**

Eintritt frei, Kollekte

Seit unserer Kindheit erlernen wir Fähigkeiten, um Herausforderungen zu meistern und Krisen zu überstehen. Lassen sich diese bewusst aktivieren oder stärken und wie können sie uns helfen, belastende Lebenssituationen besser zu meistern?

Resilienz – lat. resilire «zurückspringen» «abprallen» – kann mit «psychischer Widerstandsfähigkeit» umschrieben werden. Damit ist die Fähigkeit gemeint, Krisen zu bewältigen und sie durch persönliche und sozial vermittelte Ressourcen zur eigenen Entwicklung zu nutzen.

#### Resilienz ist lernbar – Resilienz ist greifbar

Die Referentin erläutert wie wir unsere persönliche Resilienz neu entdecken und nutzen können. Auf einfache Weise erkennen wir die Widerstandsfähigkeit, die in uns ist.

Referentin: Mariagrazia Isler-Bresciani, Seen  
Diplom Coach SCA  
Leadership für persönliche Führung LMI

#### Weitere Anlässe der Bildungsreihe 2017:

##### Hochaltrigkeit als Provokation

Frau Monika Stocker  
Dienstag, 18. April 2017, 9.00 – 11.00 Uhr  
Pfarrei St. Urban, Seenerstrasse 193

##### Unterhaltung mit Haldi und Hampi

Christine Hoppler, Hanspeter Hirschi  
Dienstag, 16. Mai 2017, 9.00 – 11.00 Uhr  
Ref. Kirchgemeindehaus Seen, Kanzleistrasse 37

#### Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ref. Kirchgemeinde, O. Rüegg      Tel. 058 717 54 12  
Kath. Pfarrei St. Urban, Sekretariat      Tel. 052 235 03 80  
Altersheim St. Urban, Sekretariat      Tel. 052 234 85 85

#### Dieses Bildungsangebot wurde organisiert von:

Altersheim St. Urban      Katholische Pfarrei St. Urban  
gaiwo      Ref. Kirchgemeinde Seen  
Pfingstgemeinde      Arche Winti  
Pro Senectute, Ortsvertretung Seen



**PRO  
SENECTUTE**

Kanton Zürich

Wir laden Sie am **Dienstag, 14. März 2017, 14.00 Uhr**, zu unserm traditionellen Theaternachmittag ins Pfarreizentrum St. Urban ein. Es spielt für Sie die Theatergruppe der Musikgesellschaft Edelweiss Wülflingen das Lustspiel «**Kainer wie Rainer**» von Fritz Klein.

**Handlung:** Nach der Meinung von Frau Stramm sind ihr Mann und sie nach dem Umbau des Schopfes richtige Fabrikanten. Dabei haben sie lediglich drei Angestellte. Weil der Köchin der Braten angebrannt ist, hat Frau Stramm ihr gekündigt. Samuel, der Freund von Lisa, will Frau Stramm die Leviten lesen, hat aber gegen diese keine Chance und wird von ihr buchstäblich abgestellt. Die Tochter hat sich unsterblich in den neuen Konditor verliebt, ihm aber den Namen ihrer Mutter gesagt. Als Rainer um die Hand von Fabienne anhalten will, überschlagen sich die Ereignisse.

Gratiseintritt, freiwillige Kollekte

Pro Senectute Kanton Zürich  
Ortsvertretung Seen und  
Pfarrei St. Urban, Bereich SeniorInnen



**PRO  
SENECTUTE**

Kanton Zürich

#### Erfolgreiche Herbstsammlung für das Alter

Die lokale Sammlung 2016 der Pro Senectute Kanton Zürich hat in Seen wieder mit einem schönen Ergebnis abgeschlossen. Dieser Erfolg konnte nur dank der breiten Unterstützung der gesamten Bevölkerung zustande kommen.

Für die grosszügige Partnerschaft mit älteren Menschen danken wir allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich! Über einen Teil des Sammlungsergebnisses kann die Ortsvertretung Seen in eigener Verantwortung verfügen.

Besten Dank!

*Sylvia Blattmann, Gertrud Hirschi,  
Marlies Inauen, Katharina Nicolussi,  
Maria Kurmann*

Manchmal muss man im Leben zwischen dem guten Ruf und dem Vergnügen wählen – und stellt fest, dass der gute Ruf kein Vergnügen ist.

*Alfred Polgar*

RSVW Bildungsangebot des Regionalen  
Seniorinnen- und Senioren-Verbandes Winterthur

## UVW – Universitäre Vorlesungen Winterthur

Beginn der Frühjahrs-Vorlesungen für Seniorinnen, Senioren und Frühpensionierte in der Zürcher Hochschule Winterthur, St. Georgeplatz 2, 8400 Winterthur

**Mittwoch, 22. Februar 2017, 14.30 Uhr**

**Das Angebot umfasst 12 Vorlesungen über sehr interessante Themenbereiche, nämlich:**

- 22.02.2017 Wie der Euro Europa spaltet. Koalitionsbildungen unter europäischen Regierungen und Einstellung der Bevölkerung
- 01.03.2017 Degenerative Veränderungen der Wirbelsäule: Wann ist eine Operation notwendig ?
- 08.03.2017 Wieviel Demokratie braucht die Schweiz ? Vom Nutzen und Nachteil der Volksinitiative
- 15.03.2017 Was die Natur uns lehrt. Einblicke vom Hydrothermalfeld Grimsel
- 22.03.2017 Parodontales Risikomanagement: Warum muss ich wie oft zur Dentalhygienikerin
- 29.03.2017 Die lutherische und die Schweizer Reformation. Gemeinsamkeiten und Differenzen
- 05.04.2017 Schweizer Politik zwischen Konfrontation und Kompromiss
- 12.04.2017 Fitness im Alter
- 19.04.2017 Was essen wir morgen? Das Welternährungssystem
- 03.05.2017 Die einheimischen «Religionen» Chinas
- 10.05.2017 Der Klimawandel in den Medien
- 17.05.2017 Gopfriedstutz! Härgottsgüegeli nomou! Malediktische Beobachtungen zum Humor schweizerischen Fluchens

Programmänderungen vorbehalten.

Zusätzlich im Angebot sind die Vorlesungen und die Sonderveranstaltungen der Senioren-Universität Zürich.

Zur Teilnahme herzlich eingeladen sind Personen ab 60 Jahren, unabhängig ihrer vormaligen Berufstätigkeit und ihrer Schulbildung, sowie jüngere Lebenspartnerinnen und Lebenspartner.

Das Editorial auf Seite 1 unseres Jahresprogramms übermittelt Ihnen diverse personelle Veränderungen. Wir danken Ihnen, wenn Sie auch 2017 einen Ausweis lösen.

### Frühjahrs- und Herbstsemester 2017 Fr. 120.-.

Die Vorlesungs- und Sonderveranstaltungsprogramme sind erhältlich bei:

Universitäre Vorlesungen, Isolde Loser  
Schlossmühlestr. 11, 8408 Winterthur,  
Tel. 052 202 64 90, E-Mail [univorlesungen@bluewin.ch](mailto:univorlesungen@bluewin.ch)

Sie können uns jetzt auch im Internet unter [www.univw.ch](http://www.univw.ch) besuchen. Das Detailprogramm bietet eine Übersicht über die verschiedenen Themen, zudem besteht die Möglichkeit, sich direkt online auf einfache Art und Weise anzumelden.

Mit freundlichen Grüssen

*Richi Harlacher  
Isolde Loser*



**VBK**  
Vereinigung Begleitung Kranker  
Winterthur Andelfingen

#### Was machen wir und für wen sind wir da?

Wir bieten Langzeitkranken, Schwerkranken, Sterbenden und Ihren Angehörigen unsere Hilfe an. Unsere Betreuer und Betreuerinnen erbringen Hilfeleistungen auf freiwilliger Basis und sind eine Ergänzung zu den spitalexternen Organisationen. Sie stehen den Angehörigen entlastend zur Seite und können für **Tages- und Nachteinsätze** angefordert werden. Der Dienst ist kostenlos.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Vereinigung unterstützen: mit einer Spende, einer Mitgliedschaft oder mit Ihrer aktiven Mitarbeit.

Sie erreichen uns über unsere Einsatzzentrale: **079 776 17 12**

[www.begleitung-kranker.ch](http://www.begleitung-kranker.ch) | Postfach 2489 | 8401 Winterthur



#### Qualität hat einen Namen Metzgerei Jucker Kollbrunn seit über 100 Jahren

- ◆ Fachkundige und persönliche Beratung ◆ Fleisch aus der Region ◆ Tradition und Erfahrung ◆
- ◆ Vielfach prämierte, hausgemachte Würste und Bauernspezialitäten
- ◆ Saisonale Spezialitäten und stets interessante Wochenendaktionen
- ◆ Umfassendes Angebot an Käsespezialitäten, Milchprodukten und täglich frischen Broten

Geöffnet für Sie:

Di – Do	07.00 – 12.00 Uhr / 14.30 – 18.30 Uhr
Fr	07.00 – 12.00 / 14.00 – 18.30 Uhr
Sa	06.00 – 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Ihre Metzgerei Jucker, Kollbrunn  
Tel. 052 383 11 65

## Festbestuhlung Zeltvermietung

**Rolf Renold**  
Ibergstr. 104 8405 Winterthur  
052 233 21 55 079 233 00 49

**Aperozelte:**  
Größen 3 x 3m, 3 x 4.5m oder 3 x 6m

**Partyzelte und Festzelte:**  
Breiten 6m, 8m oder 10m  
Längen im 3m Raster



**Männerchor  
Winterthur-Seen**  
Gegründet 1844

## Wo man singt, da lass dich nieder ...



Leise rieselt der Schnee! Der Titel des bekannten Weihnachtsliedes ist natürlich reines Wunschdenken. Während der Chor in der Bibliothek im Untergeschoss des Altersheims St. Urban, im Angesicht des kunstvollen Wandbehanges, in kurzen Sequenzen ein letztes Mal die für das traditionelle Adventsingen vorgesehenen Lieder probt, schieben sich zaghafte Sonnenstrahlen durch die seit Wochen vorherrschende Hochnebeldecke. Dass die Sänger fast vollzählig zu diesem Auftritt erscheinen, zeigt, welche Bedeutung diesem letzten öffentlichen Anlass im Jahr auch chorintern zukommt.

Punkt halb drei Uhr ist es dann soweit. Wiederum sind die Tische der Zuhörer festlich geschmückt, als der Chor, heuer zum ersten Mal mit unserem jungen Dirigenten Kilian Deissler, gewissermassen zur Begrüssung Beethovens berühmtes Lied «Ehre Gottes aus der Natur» (Die Himmel rühmen) anstimmt. Zur langen Tradition geworden ist auch, dass der erste Teil des Konzerts dem weltlichen / geistlichen Gesang gehört, wo-

runter Schuberts «Nacht», «Le vieux chalet» von Joseph Bovet und das fröhliche «Lebe dein Leben, wie's dir gegeben» vom vielseitigen Liederkomponisten Otto Groll gehören. Mit kurzen, humorvollen Worten begrüsst nach dem ersten Lied unser Präsident Balz Marquart die erfreulich zahlreichen Zuhörer. Er hat sich auch die Mühe gemacht, den einzelnen Titeln auf den Grund zu gehen, um den Gästen Herkunft und Bedeutung der Stücke näher zu bringen. Der überaus warme Applaus zeigt uns Sängern nicht nur, dass sich der Aufwand lohnt, sondern auch, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Zarte Töne von der Panflöte unseres Sängerkameraden Paul Meyer, zusammen mit den feinen Zupftönen der Harfe von Marianne Stutz, schaffen als wundervolles Zwischenspiel eine bezaubernde Atmosphäre. Es ist mäuschenstill, um das wunderschöne Duett auf die Seele wirken lassen zu können. Sie spielen vier mitreissende Stücke, beginnend mit dem zarten «Morning has broken», endend mit dem berühmten «Ave Maria» von Georg Friedrich Händel, auf eine Art, wie man es wohl nur selten hört.

Nun folgen als Adventsteil drei Lieder des Chores, welche die Zuhörer ins nahe Ausland entführen. Drei weniger bekannte Weihnachtslieder schliesslich bilden den Schluss unseres kleinen Konzertes zu Advent. Nach der Verabschiedung durch unseren Präsidenten erklingt das bekannte «Dorma Bain», ein beliebtes Repertoirelied in romanischer Sprache und mit einem wunderschönen Baritonsolo unseres Sängerkameraden Emil Koller, was die Zuhörer immer wieder aufs Neue zu erfreuen vermag. - Um die Pensionäre in alte Zeiten zu versetzen und auch da Althergebrachtes hoch zu halten, singen alle gemeinsam das bekannte Weihnachtslied «O du fröhliche ...». Wer erinnert sich da nicht gern an die eigene Jugend zurück!?



Auch dieses Jahr beendet der Chor, vier Tage nach dem Adventsauftritt, mit dem Chlaushöck im «Landhuus» in Ricketwil ein ereignisreiches Sängerjahr. Was uns das nächste Jahr wohl bringen wird? Wir freuen uns auf jeden Fall darauf!

René Furter



## Seen Tigers sammeln für den guten Zweck



Im Jahr 2007 schlossen sich die Handballfraktion des TV Seen und die Letten Tigers zusammen und gründeten den Handballclub Seen Tigers. Seither hat sich der Verein auf dem Handballplatz Winterthur als sportliche Nummer 3 hinter Pfadi und Yellow etabliert. Insbesondere im Junioren- und Breitensport wird bei den Tigers seit jeher viel investiert um die Begeisterung für den Handballsport breit und nachhaltig zu wahren.

Neben dem «konventionellen» Angebot eines Handballvereins gehen die Seen Tigers seit dem Sommer 2016 einen Schritt weiter. Die Vereinsführung hat eine «Mission für soziales Engagement» ins Leben gerufen, um mit den Mitteln und Möglichkeiten eines Handballvereins einen gesellschaftlichen Beitrag zu leisten. Konkret wird ein Mittagstraining für Jugendliche sowie ein «Integrations-Training» für Asylsuchende angeboten. Das Mittagstraining wird in einem Pilotprojekt einmal wöchentlich am Donnerstag im Schulhaus Oberseen angeboten und erfreut sich seither grossen Zulaufs. Christoph Meili, Präsident der Seen Tigers und Initiator des Projekts, möchte den Jugendlichen über Mittag eine Struktur, eine gesunde Verpflegung und einen Gegenpol zum kopflastigen Schulalltag bieten. Das Training ist polysportiv aufgebaut, wobei der Handball natürlich eine Hauptrolle spielt. Das Training der Asylsuchenden findet ebenfalls einmal wöchentlich statt, jeweils abwechselnd für Frauen und Männer.

Die Erfahrungen aus dem Pilotprojekt zeigen, dass das Konzept funktioniert und die Nachfrage absolut vorhanden ist. Als nächsten Schritt planen die Seen Tigers die Ausdehnung des Mittagstrainings auf die restlichen Winterthurer Stadtteile sowie die Ergänzung der Trainings mit einem gesunden Mittagessen. Um die Finanzierung sicherzustellen, suchen die Seen Tigers via Crowdfunding rund CHF 35'000.–. Neben Hallen- und Verpflegungskosten fliesst das Geld vor allem auch in die Finanzierung von professionellen Trainern wie beispielsweise den ehemaligen Champions League-Sieger und Pfadi-Spieler Dino Bajram. Eine Gehirnerschütterung zwang Bajram vor Jahren zum Rücktritt vom Spitzensport. Nun gibt Bajram seine Erfahrung und seine Liebe zum Handballsport an die nächste Generation weiter.

Um die Spender zu motivieren, haben zahlreiche regionale, nationale und internationale Sport- und Showgrößen einen Beitrag geleistet, um das Projekt zu unterstützen. Diese Sammlerstücke können gegen einen definierten Spendenbeitrag «ersteigert» werden. Unter anderem gibt's das Trikot der FC Winterthur-Legende Patrick Bengondo, eine pinke Gitarre von Jonas Wolf, CD's und Wohnzimmerkonzerte verschiedener Musiker sowie ein Trikot des Schweizer Vorzeigehandballers Andy Schmid, der in den letzten 3 Jahren jeweils zum besten Spieler der deutschen Bundesliga ausgezeichnet wurde.

Bereits sind knapp CHF 5000.– an Spendengeldern zusammengekommen, die Aktion läuft bis Ende März. Alles Wissenswerte zum Projekt und zum Crowdfunding finden Sie unter <https://www.100-days.net/de/projekt/mittagssport/project>.

### musikschule - prova



- für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- vielfältige Zusammenspielmöglichkeiten
- Eltern-Kind-Singen ab 18 Monate
- Frühunterrichtsangebote ab 3 Jahren
- Kinderchöre VocalKids/VocalTeens ab 5 J.

**Tag der offenen Tür: Sa 1. April, 10 – 13 Uhr**

Musikschule Prova - Archstrasse 6 - Winterthur - [www.prova.ch](http://www.prova.ch)

## BLUMEN LOCHER

THE ART OF FLOWERS

Ihr Blumenspezialist in Winterthur und Umgebung, mit Lieferdienst und Fleuroperservice, gleich zwei Mal in Winterthur

Shopping Seen, Kanzleistr. 23, 8405 Winterthur, 052 232 46 58  
Filiale Altstadt, Obergasse 17, 8400 Winterthur, 052 212 10 10

www.blumen-locher.ch - kontakt@blumen-locher.ch  
mit Blumen Onlineshop

### Gleich welche Jahreszeit – FRAU will schön sein ...

Und bei mir bekommt FRAU was SIE WILL ...  
Dazu gibt es gratis einen passenden Lipp- oder Eyeliner im Wert von Fr. 18.– wenn Sie im Februar oder März 2017 eine Gesichtspflege bei mir buchen und das Inserat mitbringen.  
Ich freue mich, Ihnen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern ...



Inserat ausschneiden  
und mitbringen!



**Beautysalon batSeba, Hedy Haag**  
Hinterdorfstrasse 6, 8405 Winterthur  
079 301 25 90, [www.batseba.ch](http://www.batseba.ch)

## Wasch- und Bügelservice in Seen




**Regula Marinaro, Tösstalstrasse 261, 8405 Winterthur, 052 232 48 48**

Öffnungszeiten:  
Montag – Freitag 8.00 – 12.15, 13.45 – 18.00 Uhr  
Samstag 9.00 – 12.15 Uhr  
Parkplätze sind vorhanden

Kompetent, schnell und freundlich mit persönlicher Note.

## Konzert des Schulchors Sennhof



Am 8. Dezember 2016 fand das jährliche vorweihnachtliche Konzert unseres Schulchores in der Alten Kaserne Winterthur statt. Das Leitmotto «uf em Wäg» erinnerte sowohl an die traditionelle Weihnachtsgeschichte wie auch ans aktuelle Zeitgeschehen – zur Zeit sind weltweit 65 Millionen Menschen auf der Flucht und auf der Suche nach Heimat.

Als Symbol für Hoffnung auf Freiheit und Frieden gilt seit jeher der Kondor: Der grösste flugfähige Vogel der Welt, mit einer Spannweite bis zu 3 Metern! Die bekannte Hymne «El Condor Pasa», gesungen in der Originalsprache der Inkas, war darum Ausgangspunkt des Konzertes.

Sechzig Kinder aus Sennhof sangen unter der Leitung von Paolo Vignoli vorweihnachtliche Lieder in vielen verschiedenen Sprachen, teilweise unterstützt vom SOFA Patenchor und Lehrerinnen/Lehrern. Es war wieder eine grosse Freude, den Kindern zuzuhören! Das berührende Konzert war in der hektischen

Adventszeit eine wunderbare Zeit- und Klanginsel, auf die sich alle gerne entführen liessen.

Förderverein Superar  
Suisse Sennhof/Winterthur

Silke Ruhnau  
superar-sennhof@gmx.ch

Sennhof singt! Gegründet, um Kindern verschiedener Nationalitäten einen kostenlosen Gesangsunterricht zu ermöglichen, besteht unser fröhlicher, lebendiger Kinderchor bereits seit drei Jahren. In ihrer Freizeit üben die Sängerinnen und Sänger im Alter von 7 bis 12 Jahren moderne und klassische Lieder aus aller Welt ein und treten damit auf.

Unser Förderverein wird von Mitgliedern, Gönnern und Spendern getragen. Bitte beachten Sie unser aktuelles Crowdfundingprojekt zur Finanzierung einer Klavierbegleitung, danke!

[www.100-days.net/de/projekt/sennhof-singt](http://www.100-days.net/de/projekt/sennhof-singt)



FÖRDERVEREIN SUPERAR SUISSSE SENNHOF  
**CROWDFUNDING - MACH MIT!**

SENNHOF SINGT

FÜR EINE KLAVIERBEGLEITUNG UNSERES CHORES  
BENÖTIGEN WIR MINDESTENS CHF 3000.--.  
JEDER BEITRAG ZÄHLT - DANKE FÜR EURE HILFE!  
[WWW.100-DAYS.NET/DE/PROJEKT/SENNHOF-SINGT](http://WWW.100-DAYS.NET/DE/PROJEKT/SENNHOF-SINGT)  
KONTAKT: SUPERAR-SENNHOF@GMX.CH

reformierte  
kirche winterthur seen 

### Theaterwoche für Primarschulkinder «Wunder über Wunder»

Vom 17. bis am 22. April 2017 im Kirchgemeindehaus an der Kanzleistrasse 37.

Das Tagesprogramm startet um 9 Uhr und endet um 16 Uhr.

**Gemeinschaft mit anderen Kindern, ein cooles Projekt und die Gelegenheit, über dich selbst hinauszuwachsen. Das erwartet dich in unserer Theaterwoche!**

Wir studieren ein Theater ein mit einem Theaterpädagogen, erleben tolle Spiele- und Bastelarbeiten, singen Lieder und hören biblische Geschichten. Die Woche ist christlich geführt. Die Teilnahme ist jedoch unabhängig der Konfession und religiösen Zugehörigkeit möglich.

**Tauche mit uns in die Welt der Wunder ein und packe die einmalige Gelegenheit, an deinem Theater-Talent zu feilen. Wir freuen uns auf Dich!**

Kosten: 50 Franken pro Kind, inkl. Mittagessen

#### Anmeldung und Auskunft:

Annina Del Grande, Sozialdiakonin, Kanzleistrasse 37,  
8405 Winterthur, [annina.delgrande@zh.ref.ch](mailto:annina.delgrande@zh.ref.ch)

Flyer mit Anmeldetalon liegen im reformierten Kirchgemeindehaus und in der reformierten Kirche auf.



## Der Laufsportverein Winterthur bringt Seen in Bewegung



Seit 47 Jahren organisiert der Laufsportverein Winterthur erfolgreich den Laufsporttag der jeweils am ersten März-Samstag stattfindet und zur beliebten Zürilaufer-Cupserie zählt. Mit der Idee, viele Einwohner aus der Umgebung zum Laufsport zu bringen, lancierte der Verein in der ersten Januarwoche die Aktivität «In 9 Wochen ans Ziel». Das Ziel war, den Schnupperlauf (5,9 km) anlässlich des Laufsporttages erfolgreich zu absolvieren.

Erfreulicherweise haben auf unseren Aufruf viele die Gelegenheit genutzt und das erste Mal Laufsportluft geschnuppert sowie den Lauf am 5. März erfolgreich absolviert. Dies war möglich, da der Verein jeweils am Mittwochabend um 19.00 Uhr ein Training ab dem Büelwiesenschulhaus in verschiedenen Leistungsgruppen angeboten hat. Ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder auch ambitionierter Teilnehmer, alle wurden durch erfahrene Läufer betreut und in die «Geheimnisse» des Laufens eingeführt.

### In 12 Wochen ans nächste Ziel (10 km-Lauf Winterthur Marathon)

Aufgrund der regen Nachfrage bietet der Laufsportverein Winterthur weiterhin jeden Mittwoch um 19.00 Uhr leistungsspezifische Trainings ab dem Büelwiesenschulhaus an und freut sich auf jeden Teilnehmer, der sich gerne in der freien Natur bewegt.

Weitere Infos erfahren Sie unter [www.laufsport-winterthur.ch](http://www.laufsport-winterthur.ch)



Montag, 19.20 – 20.15 Uhr  
Schulhaus Tägelmoo, Wurmühlstr. 9  
8405 Winterthur-Seen

**BAUCH, BEINE, PO  
FATBURNER**

Karin Sahli, dipl. Group Fitnesstrainerin SAFS  
Telefon: 078 944 56 56  
E-Mail: [karin.sahli@hispeed.ch](mailto:karin.sahli@hispeed.ch)  
ohne Voranmeldung möglich (ausser während den Schulferien)

### Liebe Einwohner und Einwohnerinnen von Seen

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich für die vielen Spenden an unseren Samariterverein. Es ist schön zu sehen, welchen Rückhalt wir mit unserer Arbeit in der Bevölkerung geniessen.

Liebe Grüsse

**samariterverein seen**  
8405 Winterthur-Seen



- ✓ Beratung für Private + KMU
- ✓ PC + Mac-Support
- ✓ Installation Hard- + Software
- ✓ Backuplösungen
- ✓ Virenschutz
- ✓ Netzwerk + Server

### Auf ein erfolgreiches 2017!

Wir sorgen dafür dass auch Ihre Computer ein gesundes Jahr 2017 erleben!  
Kontaktieren Sie uns für eine kostenlose Erstberatung.  
Wir sind gerne für Sie da!

gowww IT- & Weblösungen  
Tobelstrasse 1 · 8400 Winterthur  
Phone: 052 202 36 73 · Mobile: 076 724 34 48  
[kontakt@gowww.ch](mailto:kontakt@gowww.ch) · [www.gowww.ch](http://www.gowww.ch)

Ihr IT Service in Ihrer Nähe. Vo Winti - für Winti!

### Ihr Partner rund um Immobilien und Treuhand



**Immobilien-Treuhand**  
Bewirtschaftung, Erstvermietung, Verkauf/Vermittlung  
**Immobilienentwicklung**  
Innen- und Aussensanierungen, Umbauten  
**Treuhand**  
Finanzbuchhaltung, Steuerberatung

**wintmmo**

Wintmmo Treuhand und Verwaltungs AG  
Theaterstrasse 29, 8401 Winterthur  
Tel. 052 268 80 60, [www.wintmmo.ch](http://www.wintmmo.ch)

reformierte  
kirche winterthur seen 



## Wandergruppe Seen

**Jahresausblick: 23. Februar, 14.00 Uhr**  
Ref. Kirchgemeindehaus  
Alle Interessierten sind herzlich willkommen!  
Anmeldung bis 16.2.17 an Oliver Rüegg, 058 717 54 12

**Die nächsten Wanderungen sind am:**  
9. März und 23. März

Flyer zu den einzelnen Wanderungen liegen zwei Wochen vorher im Kirchgemeindehaus auf und sind auch im Internet abrufbar.  
([www.refkircheseen.ch](http://www.refkircheseen.ch))

Kontaktperson Wandergruppe:  
Oliver Rüegg, Sozialdiakon  
Kanzleistrasse 37, 8405 Winterthur  
058 717 54 12, [oliver.rueegg@zh.ref.ch](mailto:oliver.rueegg@zh.ref.ch), [www.refkircheseen.ch](http://www.refkircheseen.ch)

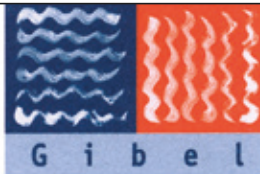
## Weniger trinken – Ihr Ziel? da helfen wir weiter

Kursstart  
1. März 2017

**Haben Sie manchmal das Gefühl, Ihr Alkoholkonsum sei zu hoch?  
Dass Ihre Gesundheit darunter leidet?  
Haben Sie den Wunsch, weniger zu trinken?**

**Im März 2017 startet der nächste Kurs «Weniger Trinken – Ihr Ziel?»  
10 Abende (Mittwoch 17.30 – 19.45h) in angenehmer Atmosphäre.**

**Information**  
Integrierte Suchthilfe Winterthur  
[isw@win.ch](mailto:isw@win.ch)  
Sekretariat 052 267 59 59  
[www.alkohol.winterthur.ch](http://www.alkohol.winterthur.ch)



Koni und Heiri Gibel

## Bauspenglerei, Blecharbeiten Sanitäre Installationen

Neubauten, Umbauten, Reparaturen, Solaranlagen  
8405 Winterthur-Seen: Tel. 052 232 18 48



## Malergeschäft

Ihr Kundenmaler für  
sämtliche Renovationsarbeiten

Carlo De Coppi

Hegfeldstrasse 1b  
8404 Winterthur  
Telefon 052 242 60 20



Möchtest du Shirts, Taschen, Stoffe, Plakis, Vinylcovers siebdrucken\*\*?\*Für deine Freunde, Band, Projekt\*\*?Du bist jung und hast wenig Batzen\*\*?Du möchtest drucken für nur einen Stutz Materialbeitrag pro Shirt\*\*?\*Wir führen Dich gerne ein in Low-Budget Siebdruck und andere Drucktechniken\*\*  
Komm vorbei oder melde Dich **IMMER MI 14 - 20 & FR 18 - 23 Uhr**  
**Jugi Sternen | Tösstalstr. 271 | 052 232 33 92 | [jugisternen@bluewin.ch](http://jugisternen@bluewin.ch)**

## Gefährliche Hochzeitsreise

Jeden Frühling bietet sich auf stark befahrenen Strassen das gleiche traurige Bild. Für Tausende von Fröschen und Kröten hat die Reise in die Laichgewässer tödlich geendet. Wie man helfen kann.



*Erdkröte: an ihren warzigen Hautdrüsen und den waagrechten Pupillen zu erkennen.*

Der Name «Amphibia» (aus dem Griechischen amphi = beidseitig und bios = Leben) bezieht sich auf die beiden Lebensphasen unserer Frösche und Kröten. Entwickeln kann sich der Nachwuchs nur im Wasser: Aus den abgelegten Eiern, dem Laich, schlüpfen kiemenatmende Larven, die Kaulquappen. Am Ende einer Metamorphose beginnen – wenn alles gut geht – lungenatmende Individuen ihr Leben auf dem Land. Je nach Art wandern sie in feuchte Wälder oder an trockene Pionierstandorte. Wenn sie geschlechtsreif geworden sind, kehren sie im Frühling zur Fortpflanzung in ihr Geburtsgewässer zurück.

Eine Besonderheit der Amphibien ist, dass ihre Körpertemperatur von der Aussenwelt abhängig ist. Ihre Körper kühlen aus, wenn es um sie herum kälter wird. Sie suchen geeignete Unterschlüpfel auf und warten dort bewegungslos auf den nächsten Frühling. Wenn es – meistens im März – nachts zum ersten Mal wieder wärmer als fünf Grad wird und dazu relativ feucht ist, erwachen die Tiere aus ihrem Dornröschenschlaf und machen sich auf den Weg zu ihren Laichplätzen.

### Überlebenshilfe nötig

Die Laichgewässer, der Winterunterschlupf und Sommerlebensraum liegen oft mehrere hundert Meter auseinander und sind nicht selten von Strassen durchschnitten. Oft endet die

Reise mangels geeigneter Schutzmassnahmen mit dem Tod durch Überfahren. Deshalb werden entlang kritischer Strassenabschnitte Froschzäune aufgestellt. Die Tiere wandern dem Zaun entlang und fallen in die Kübel, die in regelmässigen Abständen eingegraben sind. Von zahlreichen Helferinnen und Helfern werden sie dann über die Strasse getragen.

Naturfreunde, die ein zeitlich begrenztes Engagement an der frischen Luft suchen, sind bei der «Froschrettung» auf dem Eschenberg oder an der Ricketwilerstrasse richtig. Sie leeren an einem festgelegten Tag pro Woche die Kübel an einem der Froschzäune und entlassen die Tiere auf der andern Strassen-seite in den Wald. Da Frosch und Co. meist nachts wandern, sollten die Kübel zeitig am Morgen geleert werden. Abhängig vom Wetter im März erfolgt das Aufgebot meist kurzfristig.

Für die «Neuen» findet eine Einführung in das Vorgehen und die häufigsten Arten statt. Und keine Angst vor Verwechslungen! Das Bestimmen von Grasfrosch, Erdkröte und Bergmolch ist an eindeutigen Merkmalen schnell zu erlernen.

*Silvie Weber*

Natur- und Vogelschutzverein Winterthur-Seen

(Fotos: Stefan Wassmer)



*Grasfrösche, hier ein Paar, sind variabel von braun bis gelb gefärbt. Merkmale: dunkle Flecken, Schläfenfleck hinter dem Auge.*

### Froschrettung 2017 auf dem Eschenberg oder an der Ricketwilerstrasse

Auskünfte, Anmeldungen und Koordination:

Brigitte Hofmann

Tel. 052 213 08 66, E-Mail [brighofmann@bluewin.ch](mailto:brighofmann@bluewin.ch)

**heer** keramik & naturstein

beratung, planung und ausführung

christian heer

sennhofweg 111

8482 sennhof

von keramik- und natursteinarbeiten

tel 052 238 15 35

info@plattenprofi.ch

maurer- und verputzarbeiten

www.plattenprofi.ch

**FREI**

BAUUNTERNEHMUNG

[www.freibauen.ch](http://www.freibauen.ch)

Hinterdorfstrasse 29

CH-8405 Winterthur

Tel. 052 232 27 69

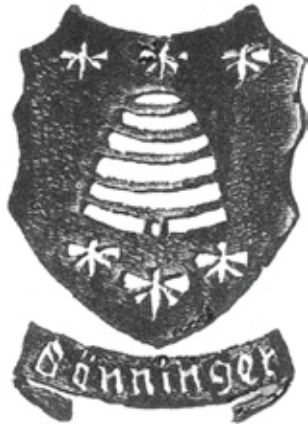
info@freibauen.ch

**Umbau, Tiefbau, Grabenloser Leitungsbau**

## 100 Jahre Bänninger in Seen

Mein Grossvater konnte im Januar 1917 das Heimwesen im Boll kaufen.

Am 14. April 1917 zügelte die Familie Bänninger nach Seen. Johann Bänninger geb. 1880 und Frau Frida geb. 1878, Söhne Johann geb. 1906, Jakob geb. 1909, Ernst geb. 1910 und Tochter Frida geb. 1911.



Das Wappen der Bänninger mit Bienenkorb und fünf Bienen.

Mit einem eisenerbeiteten Brückenwagen, auf dem die ganze Fahrhabe und der Hausrat aufgeladen war, zügelte die Familie von Embrach nach Seen. Der Wagen wurde von zwei Milchkühen gezogen. Hinten am Wagen waren noch zwei Jungrinder angebunden. Die Mutter und die vier Kinder mussten noch einen Leiterwagen ziehen, die ganze Strecke von Embrach nach Seen zu Fuss (16 km).

Im Waldegg Seen mochten die Kühe den schweren Wagen nicht mehr ziehen, denn sie waren total erschöpft. Nun musste Grossvater einen Fuhrhalter in Seen suchen. Er fand einen mit zwei starken Pferden, die den Wagen ins Boll hinauf zogen. Im Boll sei die ganze Familie todmüde angekommen und alle hatten geweint, ausser dem Grossvater, als sie in das alte und kalte Haus einziehen mussten.



Johann Bänninger geb. 1880, Foto um 1900.



Der Hof auf dem Boll um 1940.

Nach ein paar Tage mussten die drei Buben in die Schule nach Seen hinunter. Das war kein Zuckerschlecken gewesen. Die Seemer Kinder seien sehr frech und böse mit den Neuankömmlingen aus Embrach gewesen.

Grossvater musste sofort mit seinem Viehbestand der Viehver-sicherung Seen-Oberseen beitreten. 1917 hatte diese 83 Viehbesitzer. Das Mitgliederverzeichnis ist noch vorhanden.



Johann und Frida Bänninger, Hochzeit 1904.

Als Seen 1921/22 eingemeindet wurde, ärgerte sich mein Grossvater gewaltig, er hätte gerne der Gemeinde Ssen ein Stück Wald abgekauft. Dies wurde in der Folge vom Gemeinderat abgelehnt. Die Gemeinde Seen verschenkte die schönen Waldungen am Etzberg und Nübrechten (beim Seemer Buck), sowie Wies- und Ackerland alles der Stadt Winterthur. Aus diesem Grunde hat sich die Familie Bänninger nie in Winterthur eingebürgert und bis heute sind noch alle Embracher Bürger.

An Ostern 1925, mitten in der Nacht, stürzte die schlechte südliche Hausmauer bis zum Parterre in den Garten. Es sei auf einmal ganz hell und kalt im Schlafzimmer geworden. Es habe bis zur Bettdecke hin geschneit. Nun musste Grossvater das Wohnhaus umbauen. Gleichzeitig hat er noch den Stall und die Scheune vergrössert.

1927 ist meine Grossmutter Frida gestorben. Mein Grossvater suchte nun eine neue Frau. Er wurde im Tannzapfenland (Hin-

terthurgau) nahe Sirnach fündig. Die neue Frau Lisett passte den vier Kindern überhaupt nicht in den Kram. Alle suchten das Weite, nur mein Vater Jakob musste bleiben. 1938 heiratete mein Vater Jakob und konnte das Heimwesen in Pacht nehmen.

Nach langem Hin und Her konnte er das ganze Heimwesen 1943 käuflich erwerben. Aber der Hausfrieden mit zwei Familien war nicht gut.

1948 kaufte mein Grossvater ein Haus an der Friedrichstrasse neben dem Viehmarkt in Winterthur. Den Wald gab er aber nicht her und bewirtschaftete ihn noch selber.

1963 ist mein Vater Jakob im Alter von 54 Jahren nach langer schwerer Krankheit gestorben. Nun waren meine Mutter, Schwester, Bruder und ich eine Erbengemeinschaft.

1967 übernahm ich den Betrieb und zahlte Mutter und die Geschwister aus.

1968 heiratete ich Vreni Schuppisser aus Elsau. Wir vergrösserten den Betrieb laufend durch Pachtland und Zukauf von Wald und Kulturland.

1995 stellten wir den Betrieb auf biologischen Landbau um, was uns sehr viel Freude machte.



Die Kinder von Johann Bänninger: vlnr. Ernst geb. 1910, Frieda geb. 1911, Jakob geb. 1909, Johann geb. 1906.

2004 wurde ich 65 Jahre alt und verpachtete das Kulturland, bewirtschaftete aber noch den Obstgarten und den Wald. Ich hoffe fest, dass wir dieses kleine und schöne Königreich im Boll noch eine Zeitlang behalten können.

Hermann Bänninger

(Bilder: Familienarchiv Bänninger)



**GRAF & PARTNER.**

DIE IMMOBILIEN AG.

VERKÄUFER ZUFRIEDEN. KÄUFER ZUFRIEDEN. GRAF & PARTNER ZUFRIEDEN.



Ralph Löpfe

Robert Meyer

## FINANZBERATUNG/ MARKTWERTERMITTLUNG

„Wir **beraten** Sie in allen **Fragen**  
rund um Ihre **Immobilie!**“

Rufen Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns  
eine E-Mail – wir unterstützen Sie gerne!

Schützenstrasse 53 • 8400 Winterthur • Telefon 052 224 05 50 • graf.partner@immobag-winterthur.ch • www.immobag-winterthur.ch

**Teilzeit-Hüte gesucht.** Wir suchen eine Familie oder eine Einzelperson, welche unseren Flat Coated Retriever „Amor“ in Teilzeit hüten möchte. Bis anhin haben unsere Grosseltern Amor gehütet, diese möchten jedoch altershalber reduzieren.



Amor, ein Rüde, ist bald 2 Jahre alt und recht gut erzogen. Er ist es gewohnt, an verschiedenen Plätzen „zu Hause“ zu sein. Unser Wunsch wäre, alle 14 Tage von Montagabend bis Donnerstagabend

einen Hüteplatz zu finden.

Nähere Informationen erhalten Sie unter 052 233 44 44 oder unter [ingold@schweiz.com](mailto:ingold@schweiz.com).  
Familie Ingold, Hulmenweg 27, Eidberg.

Seit 1973 **Schwimmschule**  
**Ursula Bohn**



Kurse im  
Hallenbad der  
**Michaelschule**

**Babys** ab 5 Mt.  
**ELKI und Mini-ELKI** ab 18 Mt.  
**Grosseltern-Enkelkinder** ab 18 Mt.  
**Kinderkurse** mit Testabzeichen ab 4-5 J.

**Kurse bis Lernstufe 6:**  
Montagabend, Freitagnachmittag  
Samstagmorgen

**Weitere Kurse in Elgg und Brühlgut**

**Infos und Anmeldungen:**  
**[www.schwimmschulen.ch](http://www.schwimmschulen.ch)**



Zeichnung und Copyright: Thomas Plassmann

reformierte  
kirche winterthur seen



Katholische Kirche in Winterthur  
Pfarrrei St. Urban



## Weltgebetstag 2017 – Philippinen

Eine Gottesdienstfeier von Frauen aus den Philippinen für Menschen auf der ganzen Welt

Freitag, 3. März 2017

09.30 Uhr Gottesdienst, Altersheim St. Urban

16.00 Uhr Kindergottesdienst, Kath. Kirche St. Urban

19.30 Uhr Gottesdienst, Kath. Kirche St. Urban

## Frauenwochenende

reformierte  
kirche winterthur seen

Im Ländli, Oberägeri

10. März, 17.00 Uhr – 12. März, 14.00 Uhr

Ein Angebot von Frauen für Frauen jeden Alters



In Referaten, Gesprächsrunden und Workshops, während Zeiten für sich und in der Gemeinschaft erhalten wir Denkanstösse für unser Leben und Wachsen als Frauen.

Umgeben von wunderschöner Landschaft am Ägerisee verbringen wir im Hotel Ländli mit Wellnessbereich eine Zeit der Ermutigung, der Entspannung, des Lachens, des Nachdenkens, des Lobpreises, der Geselligkeit, der Kreativität...

### Kosten

Je nach Zimmertyp CHF 202.– bis 316.– pro Person

### Reise

Die Hin- und Rückreise ist individuell.

**Auskunft/Anmeldung bis 24. Februar 2017:**

Susanne Stoll, Sozialdiakonin, susanne.stoll@zh.ref.ch, Tel. 058 717 54 10



## Zahnprothetik Praxis

Pascal Giboulot

Legen Sie noch einen **Zahn** zu!

Lassen Sie Ihre Dritten von mir  
**kostenlos** kontrollieren!

Wieshofstrasse 42b, 8408 Winterthur

077 203 77 58 pgiboulot@me.com

www.zahnprothetik-praxis.ch

## Klassische Homöopathische Beratung

Möchten Sie einen anderen Weg einschlagen  
und Ihr Leiden ganzheitlich angehen?

### Rita Stillhard

Eidg. dipl. Apothekerin

Dipl. Homöopathin SVH

Oder möchten Sie...

...lernen Homöopathie im Alltag anzuwenden?

Ich führe laufend Kurse durch!

Starenweg 26  
8405 Winterthur

Tel. 052 232 67 63  
rita.still@bluemail.ch

## Vom Möbel bis zum kompletten Haus



arbos

Schreinerei  
Zimmerei  
Dämmtechnik  
Parkett  
Thermografie

Arbos AG  
8474 Dinhard  
Ebnetstrasse 6  
052 336 21 24  
www.arbos.ch



# GOSPEL VOICE

## Freudiger Gospelgenuss



Gospel Voice bringt mit dem neuen Konzertprogramm Freude nach Winterthur.

Freude herrscht in der diesjährigen Konzertreihe von Gospel Voice. Mit dem neuen Programm «Sing for Joy» lädt der Chor zu drei abwechslungsreichen Konzerten in seiner Heimatstadt Winterthur. Der Titel ist dabei Programm. Liebhaber von Gospelrhythmen kommen genauso auf ihre Kosten wie Geniesser von ruhigeren Balladen. Zu den Highlights gehören Gospelinszenierungen von klassischen Stücken wie dem bekannten «Hallelujah» aus Händels Messias oder der Titel

«Joyful, Joyful». Letzterer lehnt sich an Beethovens Ode an die Freude an, dürfte aber den meisten Zuhörern eher aus dem Film Sister Act bekannt sein.

Begleitet wird der Chor von der Gospel Voice Band. Neben Jonas Boronka am Piano sorgen Christian Wettstein (Schlagzeug), Dave Etter (Bass) und Hermann Bühler (Gitarre) für mitreissenden Sound und gute Stimmung. Die musikalische Leitung hat Adina Liebi.

Eintritt frei, Kollekte

### Gospel Voice Winterthur

Gospel Voice besteht seit 1994. Ursprünglich als Blaukreuz-Projekt ins Leben gerufen, wurde der Chor bald zu einem eigenständigen Verein, dem heute rund 25 bis 30 Sängerinnen und Sänger als Aktivmitglieder angehören.

Gospel Voice ist überkonfessionell organisiert. Das gemeinsame Singen und die wertvollen Kontakte zueinander stehen für die Chormitglieder im Zentrum. Die Freude an der Musik möchten sie an ihren Konzerten den Besuchern weitergeben. Gospel Voice hat sich gänzlich der Gospelmusik in allen Variationen verschrieben. Seit fünf Jahren wird der Chor von Adina Liebi geleitet.

Für Fragen oder Chorimpressionen nehmen Sie mit uns Kontakt auf oder besuchen Sie unsere Website: [www.gospelvoice.ch](http://www.gospelvoice.ch) (mit Mediendownloads). Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Rebekka Keller, PR Gospel Voice, E-Mail: [pr@gospelvoice.ch](mailto:pr@gospelvoice.ch), Tel. 079 723 66 13

### Gospel Voice «Sing for Joy» 2017

25. März 20.00 Uhr Reformierte Kirche, Winterthur-Seen  
 26. März 17.00 Uhr Katholisches Pfarreizentrum  
 St. Josef, Winterthur Töss  
 1. April 20.00 Uhr Chile Grüze, Winterthur Grüze

Weitere Informationen und Kontakt: [www.gospelvoice.ch](http://www.gospelvoice.ch)

## Immolution

Beratung Verkauf Bewirtschaftung Bewertung



## Qualität ist nicht teuer...

### Unser Angebot

Sämtliche Dienstleistungen im Bereich Ihrer Immobilie (Stockwerkeigentum, Vermietung, Wohnungs-/Hausverkauf, Bewertungen). Gerne offerieren wir Ihnen eine auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene **kostenlose Offerte/Beratung**.

### Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren. Es lohnt sich!

Daniel Langhart  
 Bahnhofplatz 17 / 8400 Winterthur  
 Telefon 052 243 14 11 / Mobile 079 276 39 27  
[daniel.langhart@immolution.ch](mailto:daniel.langhart@immolution.ch)  
[www.immolution.ch](http://www.immolution.ch)

**Hier gewinnt Ihre Immobilie an Wert!**

# MATTENBACH

DRUCK – VERLAG – WEB



## WO WINTERTHUR DRUCKT!

MATTENBACH.CH | DIE DRUCKEREI



«Der häufige Stau auf der Autobahnumfahrung führt zu Schleichverkehr in Winterthur. Bei hohem Verkehrsaufkommen soll die Standspur als dritte Fahrbahn zur Verfügung stehen, um den Schleichverkehr durch Winterthur zu reduzieren - dafür setze ich mich ein.»

**Thomas Leemann, Gemeinderat**

**Mehr Lösungen.  
Mehr Winterthur.**

**FDP**  
Die Liberalen

[www.fdp-winterthur.ch](http://www.fdp-winterthur.ch)



**CANTIENICA®**

*Methode für Körperform & Haltung*



*Beckenbodentraining  
Das Powerprogramm  
Das Rückenprogramm  
Faceforming  
go!*

Jolanda Lüthi, Wingertlistrass 34, 8405 Winterthur  
Mo 15–16 und 17–18 Uhr, Mi 19–20 Uhr, Do 13–14 Uhr  
[www.cantienica-yoga-winterthur.ch](http://www.cantienica-yoga-winterthur.ch), Tel. 076 386 21 53

**NEU IM STUDIO:**

**Sandra Leiser**

**YOGA**, Mo 8.30–9.30 Uhr, Di 14–15 Uhr  
**YOGAPILATES**, Mi 17.30–18.30 Uhr  
Tel. 079 773 16 47, [www.blueyoga.ch](http://www.blueyoga.ch)



**Jasmin Bommeli**

**POWERMIX** (Zumba®, Bodyform, Stretch)  
Di 8.45–9.45 Uhr, Do 10–11 Uhr  
Tel. 077 417 66 86



Wir freuen uns auf einen Besuch

### Ausschneiden + Aufbewahren

Suche laufend Geschirr, Gläser, Vasen, Besteck, Puppen, Bären, Damen- und Herrenhüte, Kochbücher, Kinderbücher, Musiknoten, Ansichtskarten, Fotos von Seen, Schmuck, Kleinantikes, Raritäten, ausgestopfte Tiere, Tisch- und Bettwäsche und vieles mehr. Rufen Sie an, auch ausserhalb der Öffnungszeiten.

### Öffnungszeiten

Di 9–18 Uhr Do 13–19 Uhr  
Fr 9–13 Uhr Sa 11–16 Uhr

### ERNAS FUNDGRUBE

Untertor 12 (2. Stock, oberhalb SALT-Shop),  
Winterthur, Tel. 052 213 28 00 / 079 419 58 36  
Brigitte Sinner-Kramer,  
der seriöse Einfraubetrieb

**Der Ortsverein und die Redaktion bedanken  
sich herzlich bei allen Inserenten.**



## Veranstaltungskalender

[www.seen.ch](http://www.seen.ch), Rubrik **Veranstaltungen**  
Dort finden Sie laufend alle aktuellen  
Veranstaltungen in Seen

**Vereine und Organisationen** melden ihre Veranstaltungen direkt an:  
[webmaster@seen.ch](mailto:webmaster@seen.ch)

Datum	Veranstaltung
22. Febr.	<b>Kids Events</b> , Shopping Seen, 14 bis 17 Uhr Veranstalter: Ludothek Seen
22. März	<b>Kids Events</b> , Shopping Seen, 14 bis 17 Uhr Veranstalter: Ludothek Seen
5. April	<b>45. Vereinsversammlung</b> , OVS Seen Freizeitanlage, Kanzleistrasse 24
7. April	<b>41. Vereinsversammlung</b> Quartierverein Wingertli, FZA im Hölderli
8. Juni	<b>Theatervorführung</b> , OVS Seen «Die schwarze Spinne», Freizeitanlage

**WINGERTLI**  
DAMEN-UND HERREN COIFFEUR  
*Susi Meier*  
Seenerstrasse 191  
(Im Altersheim St. Urban)  
8405 Winterthur  
Tel. 052 232 21 01  
Natel 078 824 16 54

**SPAREN SIE JETZT IM JAHR FR. 300.-**

Telefonanschluss und Internet für **Fr. 49.- pro Monat**

- **Grundtarif** Telefon von Fr. 25.- **entfällt**
- Super schnelles **ADSL2+ Internet** (10MBit/s)
- Festnetz Tarif: 3Rp./Min. in der Schweiz und Teilen der EU
- **Schutz** vor Werbeanrufen und Kostenfallen
- **Keine Anpassungen** oder Umstellungen im Haus
- Bei Anmeldung **gratis WLAN-Modem** als Geschenk!

Monatliche Anschlusskosten  
Telefon und Internet nur: **Fr. 49.-!**

System-Clinch GmbH • Zürcherstr. 12 • 8400 Winterthur • 052/523.22.22 • [info@clinch.ch](mailto:info@clinch.ch)



[www.altersheim-st-urban.ch](http://www.altersheim-st-urban.ch)

Sekretariat:  
Peter Malek, Regula Gerber  
Seenerstrasse 191, 8405 Winterthur  
Tel. 052 234 85 85  
[sekretariat@altersheim-st-urban.ch](mailto:sekretariat@altersheim-st-urban.ch)

Datum	Zeit	Veranstaltung
Jeden Freitag	09.30 – 10.30	Im Disponibelraum UG, <b>Gottesdienst</b> abwechslungsweise reformiert oder katholisch, anschliessend Kaffee und Kuchen.
22. Febr.	14.00 – 16.30	Im Restaurant, <b>Preisjassen</b> Einsatz: Fr. 10.-. Anmeldung an: Frau Th. Wermuth, Tel. 052 232 65 19
1. März	14.00 – 16.30	Im Restaurant, <b>Maskenball</b> mit «Ueli Bodenmann» Motto:« Baustelle»
2. März	14.00 – 16.30	Im Foyer, <b>Verkauf von Damen- und Herrenunterwäsche</b> mit Elsbeth Ammann
8. März	14.00 – 16.00	Im Restaurant, <b>Lottonachmittag</b> Lottokarten kostenlos
27. März	15.00 – 16.00	Im Disponibelraum UG, <b>Diavortrag über Tasmanien</b> mit Fotograf Robert Schulhof
29. März	14.00 – 16.30	Im Restaurant, <b>Preisjassen</b> Einsatz: Fr. 10.-. Anmeldung an: Frau Th. Wermuth, Tel. 052 232 65 19
5. April	14.00 – 16.00	Im Restaurant, <b>Lottonachmittag</b> Lottokarten kostenlos



### Es isch nöd alles Gold was glänzt

Schwank von J. Berger, Regie: N. Lagler

Freitag	24. März 2017	20 Uhr
Samstag	25. März 2017	20 Uhr
Sonntag	26. März 2017	17 Uhr
Freitag	31. März 2017	20 Uhr
Samstag	1. April 2017	20 Uhr
Sonntag	2. April 2017	17 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Seen  
Kanzleistrasse 37, 8405 Winterthur

Vorverkauf ab 27. Februar 2017  
Mo bis Fr, 19 – 21 Uhr, Tel. 075 414 01 80

[www.neubuehne-seen.ch](http://www.neubuehne-seen.ch)



Für unseren Kunden (Familie)  
suchen wir ein **Einfamilienhaus** oder eine  
grosszügige **Wohnung**  
in Winterthur und Umgebung.  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Engel & Völkers • Winterthur  
043 500 64 64 • [winterthur@engelvoelkers.com](mailto:winterthur@engelvoelkers.com)  
[www.engelvoelkers.com/winterthur](http://www.engelvoelkers.com/winterthur)



**ENGEL & VÖLKERS**

## reformierte kirche winterthur seen



### Kirchgemeindeferien und Jugendcamp Baia Azzurra, Toskana 7.–14. Oktober 2017

für Erwachsene, Familien, Alleinerziehende und Kinder,  
Jugendliche, Junge Erwachsene

Eine Woche am Meer geniessen,  
mit anderen Leuten aus unserer Kirchgemeinde  
unkomplizierte Ferien verbringen, neue Kontakte knüpfen  
und vorhandene Beziehungen stärken.

Gemeinsame Programmpunkte bereichern die Zeit am Meer:  
Begrüssungsabend, zwei Gottesdienste, Schlussanlass vor  
dem letzten Abendessen; und jeden Tag das Frühstücksbuffet  
und das Abendessen und viele freiwillige Angebote für  
Erwachsene und Kinder.

**Viel Freizeit und Freiheit**, das zu tun, was Ihnen gut tut  
(alleine oder gemeinsam). Ein Anschlagbrett  
und ein Treffpunkt stehen zur Verfügung, um andere  
Interessierte für eigene Ideen zu finden.

### Mamis und Papis aufgepasst!

Der Donnerstagmorgen gilt den Familien mit Kindern  
im Vorschulalter. Abwechslungsweise findet bei uns die  
Chrabbelgruppe und das Eltern-Kind Singen statt.  
Das gemütliche Beisammensein steht bei uns an erster  
Stelle.

Es braucht keine Anmeldung und der Morgen ist für alle  
kostenlos. Kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch!

Jeweils am Donnerstag, von 10 – 11 Uhr:

**Eltern-Kind Singen:** 23. Februar / 9. und 23. März

**Chrabbelgruppe:** 2., 16. und 30. März

Kirchgemeindehaus, Kanzleistrasse 37

### «musik&wort» in der Kirche Seen

**Sonntag, 5. März, 17.00 Uhr**

Mathias Clausen, Klavier

Simon Burkhalter, Wort

### Theaterwoche für Primarschulkinder

Vom **Ostermontag, 17. April bis am Samstag, 22. April**  
findet das Programm jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr statt.

Wir studieren im Kirchgemeindehaus ein Theater ein,  
das wir am **Samstag, 22. April, um 14.00 Uhr** aufführen.  
Möchtest du an deinen Schauspielkünsten feilen und  
liebst du Spiele und Basteln?

Dann reserviere dir die Woche!

Alle Veranstaltungen finden Sie auf  
unserer Homepage:

**www.refkircheseen.ch**



Ref. Kirchgemeinde Winterthur Seen  
Kanzleistrasse 37, 8405 Winterthur  
Tel. 058 717 54 00, seen@zh.ref.ch

## ÖKUMENE



**Weltgebetstag – Philippinen,  
Freitag, 3. März 2017, Gottesdienstfeiern**

09.30 Uhr Altersheim St. Urban

16.00 Uhr Kinder/Jugendgottesdienst, Kirche St. Urban

19.30 Uhr Gottesdienstfeier, Kirche St. Urban

**Ökumenischer Gottesdienst, Sonntag, 19. März**

10.00 Uhr, Kath. Kirche St. Urban

mit Inputtheaterstück zum Thema «Gier»

**Rosenverkauf am Samstag, 25. März**

10.30 – 15.00 Uhr, Zentrum Seen

**Suppentag Seen, Freitag, 11.30 – 13.00 Uhr**

24.2.17 Ref. Kirchgemeindehaus

31.3.17 Pfarrei St. Urban

Der Erlös geht an Brot für alle/Fastenopfer-Projekte

**Deutsch lernen für Flüchtlinge / Migranten  
und Mittagstisch für Flüchtlinge und Interessierte**

Jeden Dienstag, ausser Schulferien

Ref. Kirchgemeindehaus Seen

**Deutsch lernen** 9.30 – 11.30 Uhr (mit Kinderbetreuung)

**Mittagstisch** 11.40 Uhr

Informationen: Anita Fassbind, Tel. 052 232 91 42,

anita.fassbind@zh.ref.ch

**Ökumenisches Beten, Donnerstag, 09.30 Uhr**

23. Februar, 9./23. März Pfarrei St. Urban

**Abendmeditation, Montag, 19.00 Uhr**

27. Februar, 13./27. März Ref. Kirchgemeindehaus

Pfrn. Maren Büchel und Vikar Oliver Quilab

**Herzliche Einladung an alle!**

Ref. Kirchgemeinde Seen / Kath. Pfarrei St. Urban

## Röm.-kath. Pfarrei St. Urban



Nähere Auskünfte erteilen:

*Sekretariat: Gerda Wyss / Verena Schult, Sekretariat  
Seenerstrasse 193, 8405 Winterthur*

*Tel. 052 235 03 80; pfarramt@sturban.ch, www.sturban.ch*

**Wir laden Sie herzlich ein zu folgenden Veranstaltungen:**

### Fiire mit de Chliine

**am 25. Februar und 1. April, um 9.30 Uhr**

Wir laden Mütter und Väter mit Kleinkindern (3–7 Jahre) ein, zusammen Gottesdienst zu feiern.

### Kinderfeier 1. und 2. Klasse

**So 26. Februar 2017, um 11.00 Uhr**

Wir laden alle Kinder der 1. und 2. Klasse ein, ihren ganz besonderen Gottesdienst zu feiern.

Treffpunkt im Untergeschoss des Pfarreizentrums.

### Unterwegs mit den Weltreligionen

Filmabende mit Diskussionen

**28. Februar Chinesische Religionen**

**21. März Buddhismus**

**4. April Judentum**

**um 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr** (weitere Daten: 9.5 / 13.6)

Jeder Abend kann einzeln besucht werden und stellt eine in sich geschlossene Einheit dar.

### Fastenzeit

Mit Aschermittwoch, am 1. März begann die diesjährige Fastenzeit. Sie erhalten die Fastenopfer-Unterlagen, dieses Jahr zum Thema «Geld gewonnen – Land zerronnen».

### Ökumenischer Gottesdienst zum Thema

**Brot für Alle / Fastenopfer**

**Sonntag, 19. März 2017, 10.00 Uhr,**

im Pfarreizentrum St. Urban

### Barockkonzert

Am **Freitag, 24. März, um 19.00 Uhr** findet in St. Urban ein Konzert mit Barockmusik statt. Gespielt werden Solokantaten von Dietrich Buxtehude (1637–1707) für Sopran, Violinen, Gambe und Laute, sowie Orgelwerke von Girolamo Frescobaldi (1583–1643) und Nicolaus Bruhns (1665–1697). Herzliche Einladung – der Eintritt ist frei.

### Fastenpredigt

**Sonntag, 26. März 2017, um 10.00 Uhr**

Wir laden herzlich zur diesjährigen Fastenpredigt ein, gehalten von Herr Ulrich Knellwolf, Zürcher Pfarrer und Schriftsteller.

### Theaternachmittag für Seniorinnen und Senioren

**am 14. März 2017, um 14.00 Uhr**

Wir laden Sie zu unserem traditionellen Theaternachmittag ins Pfarreizentrum St. Urban ein. Es spielt für Sie die Theatergruppe der Musikgesellschaft Edelweiss Wülflingen Bereich Seniorinnen und Senioren und Pro Senectute Ortsvertretung Seen.

### Pfarreiversammlung

**18. März 2017, um ca 18.00 Uhr** (nach 17 Uhr-Gottesdienst)

Es sind alle Pfarreiangehörigen herzlich eingeladen an der Pfarreiversammlung teilzunehmen. Zum Abschluss lassen wir den Abend bei einem gemütlichen Umtrunk ausklingen.

**Herzliche Einladung an alle!**

*Pfarreirat St. Urban*

### Lesewelten

**Montag, 27. März, 2017, 19.30 – 21.00 Uhr**

Lese-Interessierte treffen sich zum Austausch über den Roman «Der Trafikant» (2012) von Robert Seethaler.

### Chindernamittag in der Fastenzeit

**Samstag, 1. April 2017, um 14.00 Uhr**

Wir basteln, musizieren und hören Geschichten und freuen uns, zusammen mit dir, einen Nachmittag zu verbringen.

Bitte sofort anmelden: Anmeldung bis 20. März 2017 an Ruth Sierra: [ruth.sierra@kath-winterthur.ch](mailto:ruth.sierra@kath-winterthur.ch)

### Eucharistiefeier mit Krankensalbung

**Sonntag, 2. April 2017, um 9.00 Uhr**

### Gottesdienste Palmsonntag

Wir feiern die Gottesdienste zum Palmsonntag wie folgt: Samstag, 8.4.17 um 17.00 Uhr und Sonntag, 9.4.17 um 09.00 Eucharistiefeier und 11.00 Uhr Familiengottesdienst

### Versöhnungsfeiern

Die vorösterlichen Versöhnungsfeiern finden statt am:

Sonntag, 9. April, um 20.00 Uhr

Montag, 10. April, um 15.00 Uhr

### Pfadi Hartmannen

Die Pfadi trifft sich durchs Jahr jeden Samstagnachmittag beim Pfarreizentrum St. Urban, ausser in der Ferienzeit.

Auskünfte erteilt gerne:

Katja Schmid / Tiavola, [tiavola@pfadihartmannen.ch](mailto:tiavola@pfadihartmannen.ch)

### Jugendtreff Oase

jeden Mittwoch 16.00 – 22.00 Uhr

(Programm von 19.00 – 21.00 Uhr)

Film / Nacht / Spiele / Kreativ /

### Jasstreff Senioren

Wir treffen uns zum Jassen und Spielen jeden Donnerstag um 14.00 Uhr im Pfarreizentrum St. Urban.

## Persönliche Beratung und Hilfe

### Sozialhilfe und Sozialberatung der Stadt

Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 56 34

### Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde

Kanzleistr. 37, Tel. 058 717 54 00

### Sozialdienst der katholischen Pfarrei St. Urban

Seenerstr. 193, Tel. 052 235 03 80

### Zusatzleistungen zur AHV/IV

Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 64 84

### Wohnberatung/Anmeldung Alterszentren

Gärtnerstrasse 1, Tel. 052 267 55 23

### Pro Senectute Kanton Zürich

Tel. 058 451 54 00

Mahlzeitendienst, Tel. 058 451 54 25

### Pro Infirmis

Tel. 052 245 02 72

### Beratungspunkt Winterthur, Alltags-, Budget- und Rechtsberatungen

Metzggasse 2, Tel. 052 212 15 89

### Dargebotene Hand / tele-Hilfe

Tel. 143

### Frauen-Nottelefon, Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Tel. 052 213 61 61

### Selbsthilfe-Zentrum Region Winterthur

Tel. 052 213 80 60

### Aids-Infostelle

Technikumstr. 84, Tel. 052 212 81 41

## Krankheit/Sucht

### Alter und Pflege, Spitex Stadt Winterthur; Spitex-Zentrum Seen

Landvogt-Waserstr. 55a,

Tel. 052 267 29 81 (Mo bis Fr 8–12 Uhr)

mail: [spitex.seen@win.ch](mailto:spitex.seen@win.ch)

### Anmeldestelle für Eintritte:

Spitex Stadt Winterthur: 052 267 56 25

### Krankenmobilen-Magazin Samariterverein Seen

Landvogt-Waserstr. 55a, Materialausgabe: Frau Rita Egle,

Tel. 052 233 26 80 oder 078 766 65 93

Tel. Anmeldung zu den folgenden Zeiten: Montag, 9–11 Uhr;

Mittwoch, 17–19 Uhr; Freitag, 11–13 Uhr

(in Ausnahmefällen auch ausserhalb dieser Zeiten)

### Vereinigung zur Begleitung Schwerverkranker

Winterthur-Andelfingen, Tel. 079 776 17 12

### Kriseninterventionszentrum ipw

Bleichestr. 9, Tel. 052 224 37 00

### Winterthurer Fachstelle für Alkoholprobleme

### (ISW Integrierte Suchthilfe Winterthur)

Tösstalstr. 19, Tel. 052 267 66 10

### Beratungsstelle für Drogenprobleme

Tösstalstr. 53, Tel. 052 267 59 00

## Kinder/Jugend/Familie

### kjz Winterthur

### Jugend- und Familienberatung, Erziehungsberatung

St. Gallerstrasse 42, Tel. 052 266 90 90

### Alimentenhilfe

St. Gallerstrasse 42, Tel. 052 266 91 91

### Mütter- und Väterberatung

Beraterin: Liliane Pfister, Tel. 052 266 90 50

– Seen, ref. Kirchgemeindehaus, Eingang Hinterdorfstrasse  
jeden Dienstag, 14–17 Uhr,

1. Montag des Monats, 14–17 Uhr, auf Voranmeldung

Mütterberaterin: Brigitta Bucher, Tel. 052 266 90 63

– Iberg, Freizeitanlage

3. Dienstag des Monats, 14–16 Uhr, auf Voranmeldung

– Sennhof, Altes Schulhaus, Tösstalstrasse 366,

1. Obergeschoss

1. Freitag des Monats, 09.00 – 11.00 Uhr

### Kinderbetreuung

Information, Tel. 052 267 59 14

### Paar- und Familienberatung, Mediation

Obertor 1, Tel. 052 213 90 40

### Fachstelle OKey & KidsPunkt, Opferhilfeberatung und Kinderschutz

St. Gallerstrasse 42, Tel. 052 245 04 04,

an Wochenenden und nachts: Tel. 052 266 41 14

## Recht

### Unentgeltliche Rechtsauskunft der Stadt

Neustadtgasse 17, Di+Do 16.30 bis 19.00 Uhr, ohne Anmeldung

### Rechtsberatung Gewerkschaftsbund Winterthur

Lagerhausstr. 6, Tel. 052 213 92 62

Siehe auch unter: [www.stadt-winterthur.ch/sozialfuehrer](http://www.stadt-winterthur.ch/sozialfuehrer)

## Spitex Stadt und Land

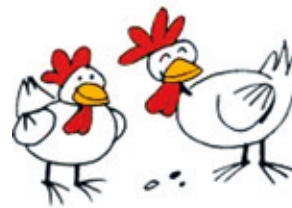
... alles aus  
einer Hand!

- individuell • pünktlich
- zuverlässig • flexibel
- Bezugspersonenpflege

Unsere Filiale in Ihrer Region

Telefon 052 212 03 69

[www.homecare.ch](http://www.homecare.ch)



## Mülau-Eier

Bestellung bei:  
Familie Rieder, Mülau 22  
8482 Sennhof  
[ch.rieder@bluewin.ch](mailto:ch.rieder@bluewin.ch)

### Wir verkaufen Eier aus Freilandhaltung Mit Hauslieferdienst

Unsere Hühner wohnen  
in einem modernen fahrbaren  
Stall und haben jeden Tag  
Auslauf mit viel frischem Gras.

Wir liefern die Eier jeden  
Freitag in den Briefkasten.  
Bezahlung mit Rechnung.

Kosten:  
Normalgrösse 35–69 g Fr. 0.70  
Grosse Eier ab 70 g Fr. 0.80



**Haarschnitte & Gesundheitsmassagen** zu fairen Preisen!  
Oberer Deutweg 40, 8400 Winterthur / Tel. 076 563 22 04  
www.manus-haircorner.com

#### Aqua-Training für Sie und Ihn

– für Ihr Wohlbefinden  
– trainieren Sie Ihre Kondition, Beweglichkeit und Kraft  
in sympathischer Atmosphäre (max. 12 TeilnehmerInnen)  
– Schwimmbad Michaelschule in Seen  
Leitung: H. Becker, dipl. Aqua-Power Instruktorin  
Qualitop-zertifiziert, Telefon 052 232 68 34

**zum blauen Chnopf**, Arbergstr. 11, 8405 Winterthur.

Besuchen Sie unsere Boutique: Montag/Mittwoch–Freitag 14–18 Uhr,  
Samstag 9–15 Uhr  
Verlangen Sie unser Kursprogramm, Tel. 052 238 24 74

**Schwimmschule Winterthur.** 10 Lektionen Kinder und Erwachsene  
Fr. 160.–, ELKI Fr. 100.– exkl. Eintritt.

Jeweils Dienstag, Donnerstag und Freitag Kurse für Kinder und ELKI  
in der Michaelschule Seen. Am Dienstag- und Freitagabend sowie am  
Mittwochvormittag Wasserfitness für Alle sowie spezielle Wasser-  
gymnastikkurse für werdende Mütter in der Michaelschule. Täglich  
auch Schwimmkurse für Kinder, ELKI und Erwachsene im Hallenbad  
Geiselweid. Ferien-Schwimmkurse. Anmeldung und Information:  
Tel. 052 343 39 40 oder [www.schwimmkurse.ch](http://www.schwimmkurse.ch)

#### Musikstunden in Winterthur-Seen seit über 20 Jahren!

Im **Musikerlebnis** musizieren Kinder vom 1./2. Kiga, improvisieren  
und experimentieren mit vielen verschiedenen Instrumenten und  
Klängen. Im abwechslungsreichen **Blockflöten-, Xylophon- oder  
Ukulelen-Unterricht** lernen wir in Kleingruppen die spannende Welt  
der Töne und Rhythmen kennen. Wir spielen lässige Lieder.  
Im **Orchester Konfetti** sind Kinder willkommen, die schon seit  
2 Jahren Musikunterricht haben. Wir lernen europäische Volkslieder  
und treffen uns 14-täglich am Freitag von 16.45 bis 17.35 Uhr. Für  
Infos: F. Heer, **052 233 25 95** oder [www.musikstunden-winterthur.ch](http://www.musikstunden-winterthur.ch)

#### FLURI Adrian, Buchhaltung/Steuern/Liegenschaften

Iberg-Strasse 83, 8405 Winterthur, Tel. 052 232 80 20, 079 568 25 33  
FLURlan@gmx.ch

#### Der Drucker Shop, Wartstrasse 20, Winterthur, Tel. 052 203 31 33

Bei uns kann man nun auch mit dem EulachTaler bezahlen!  
Ein Franken = 1 ET – aber: Wenn Sie bei uns ET kaufen, bezahlen  
Sie nur 95 Rappen! – Kennen Sie den Unterschied zwischen einem  
kompatiblen Tonerpatrone und einer refill-Tonerpatrone?  
Die kompatible ist ein billiges China-Einweg-Nachahmerprodukt,  
unsere Refill-Toner hingegen sind Originalkartuschen, die wir bis zu  
20 x wieder aufbereiten und mit frischem Toner befüllen. Da bleibt die  
Wertschöpfung in der Schweiz und Sie können sich darauf verlassen,  
dass die Menschen, die damit arbeiten, vor den krebserregenden  
Substanzen geschützt sind. Das ist in Fernost nicht der Fall. Zudem  
leisten Sie mit dem Kauf einen nicht zu unterschätzenden Beitrag an  
den Umweltschutz.

#### NEU in Seen: Qi Gongkurse (für Anfänger oder Fortgeschrittene, Männer und Frauen)

Gesundheitsvorsorge und Erhaltung mit chinesischen Atem- und  
Meridianübungen. Die Übungen in Bewegung und in Stille bewirken  
innere Ruhe, stärken die Haltemuskeln, Knochendichte und den  
Beckenboden. Donnerstags von 18.00 bis 19.15 Uhr und Freitags von  
17.00 bis 18.15 Uhr (2mal monatlich). Schnuppern kostenlos. Wo:\*  
Psychologische Begleitung und Supervision nach der Methode Herz-  
Selbst-Intelligenz® für Jugendliche und Erwachsene, vorbeugend,  
in Lebenskrisen, bei beruflichen Veränderungen und zur Selbst-  
regulierung.

**Leitung: Bellinda Touchal Javet**, dipl. psychoSoziale Begleitung PPPI,  
Qi Gongkursleiterin SGQT

Infos: [www.zentrum-am-see.ch](http://www.zentrum-am-see.ch) / Natel 076 545 86 55

Wo:\* Michaelschule, Florenstr. 11, 8405 Seen, Puppenspielraum.  
Wann: Freitagabend 2mal monatlich

**Ausdrucksmalen, Mal- und Geschichten-Werkstatt**, Kanzleistr. 11,  
Tel. 052 233 52 70 sowie **therapeutische Begleitung und Beratung**  
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Psychotherapeutin und Kunst-  
therapeutin GPK, Tel. 052 233 52 70, [www.ausdruckstherapie.ch](http://www.ausdruckstherapie.ch)

#### Singen/Stimmbildung.

Probieren Sie es, es macht Spass!  
Erfahrene Sängerin erteilt Unterricht. Einzelnd oder als Gruppe.  
Ich berate Sie gerne. Manuela Wanner, Hirschweg 24, 8405 Winterthur  
Tel. **079 853 44 81**, [mawamu@bluewin.ch](mailto:mawamu@bluewin.ch)

**Elterencoaching:** Kompetente Beratung in Erziehungs- und Entwick-  
lungsfragen. Tel. 052 233 52 70, [esther.meier@ausdruckstherapie.ch](mailto:esther.meier@ausdruckstherapie.ch)

**Schwimmschule Ursula Bohn.** Babys ab 5 Mt. / ELKI ab 18 Mt. /  
Kinderkurse ab 4- bis 5 J. und grösser. Beginn: Ende Februar 2017.  
Michaelschule: Montagabend, Freitagnachmittag und Samstag-  
morgen. Infos und Anmeldung: [www.schwimmschulen.ch](http://www.schwimmschulen.ch)

Erfahrene Lehrerin in Seen bietet **Nachhilfe in Mathematik**,  
Franz. und Latein (jede Stufe, auch Erwachsene) Tel. 076 747 78 13

Es ist schon richtig, dass wir den Gürtel enger  
schnallen müssen – aber bitte nicht um den Hals.

Zarko Petan



# COIFFURE DANIELA

Damen und Herren

Daniela Scovazzo

Roggenweg 22

8405 Winterthur

[daniela-coiffure.ch](http://daniela-coiffure.ch)

Natel 076 527 52 57

#### Inseratpreise

**SEEMERBOTE**

##### Version 2-spaltig

		schwarz	farbig
1/1 Seite	184 x 256 mm	Fr. 940.–	Fr. 1034.–
1/2 Seite	89 x 256 mm	Fr. 490.–	Fr. 539.–
1/2 Seite	184 x 126 mm	Fr. 490.–	Fr. 539.–
1/3 Seite	184 x 82 mm	Fr. 350.–	Fr. 385.–
1/4 Seite	89 x 126 mm	Fr. 260.–	Fr. 286.–
1/4 Seite	184 x 61 mm	Fr. 260.–	Fr. 286.–
1/6 Seite	89 x 82 mm	Fr. 180.–	Fr. 198.–
1/8 Seite	89 x 61 mm	Fr. 140.–	Fr. 154.–
1/8 Seite	184 x 30 mm	Fr. 140.–	Fr. 154.–
1/16 Seite	89 x 30 mm	Fr. 70.–	Fr. 77.–

##### Version 3-spaltig

1/9 Seite	58 x 82 mm	Fr. 120.–	Fr. 132.–
1/12 Seite	58 x 61 mm	Fr. 90.–	Fr. 99.–

##### Kleininserate 1 Zeile (1-spaltig)

Fr. 7.–

Wiederholungsrabatt für Inserate 4% (unter Fr. 700.–)  
in allen 5 Ausgaben eines Kalenderjahres 6% (über Fr. 700.–)

##### Insertionsschluss

##### Ausgabedatum

Nr. 246	8.3.2017	5.4.2017
Nr. 247	17.5.2017	14.6.2017
Nr. 248	23.8.2017	20.9.2017
Nr. 249	11.10.2017	8.11.2017

Inserate bitte einsenden an [inserate@seen.ch](mailto:inserate@seen.ch)

vogel-malerbetrieb.ch

Malen  
Tapezieren  
Fassaden  
Dekoratives  
und vieles mehr...



**Gebrüder Vogel & CO**

Malerbetrieb  
Else-Züblin-Strasse 27 Postfach 3008 8404 Winterthur  
Telefon 052 233 08 66  
Fax 052 233 08 32  
E-Mail office@vogel-malerbetrieb.ch

# Taxwerk

Steuern – Treuhand – Consulting

Ihre kompetente Partnerin in Sachen Steuern und Buchhaltung.

- Steuerberatung /-planung / Steuererklärungen
- Buchführung und Rechnungswesen, Löhne
- Abschlussberatung / Mehrwertsteuer

**Adriane Hayn** Technikumstr. 79 info@taxwerk.ch  
Tel. 052 202 21 90 8400 Winterthur www.taxwerk.ch

**Gasthof Restaurant  
Grüntal**

Feines **Essen**, guter **Wein**,  
gibt's im **Grüntal**, da kehr ich ein.

**Lächelnd** serviert, **freundlich** gar sehr,  
erfreut das **Herz**, was will man mehr.



Fam. **J. und C. Schwer**  
Im Grüental 1, 8405 Winterthur  
Tel. 052/232 25 52  
[www.restaurant-gruental.ch](http://www.restaurant-gruental.ch)

## Kommen Sie auf unsere Seite /

**Wir beraten Sie gerne.**

AXA Winterthur  
Hauptagentur Markus Müller  
Kanzleistrasse 45  
8405 Winterthur-Seen  
Telefon 052 235 10 10  
markus.mueller@axa.ch

 **winterthur**  
Finanzielle Sicherheit / neu definiert

# Meier

Immobilien-Verwaltung GmbH

- Verwaltung von Mietliegenschaften
- Verwaltung von Stockwerkeigentum
- Vermittlung und Verkauf

Tösstalstrasse 234 • 8405 Winterthur • Tel. 052 246 08 46  
[www.meier-immobilien.ch](http://www.meier-immobilien.ch) • [info@meier-immobilien.ch](mailto:info@meier-immobilien.ch)



**BRAUN GARTENBAU AG**

Gartengestaltung  
und Gartenpflege

Hinterdorfstrasse 55  
8405 Winterthur  
Tel. 052 232 22 58  
Fax 052 232 24 32  
[www.braun-gartenbau.ch](http://www.braun-gartenbau.ch)  
[info@braun-gartenbau.ch](mailto:info@braun-gartenbau.ch)

# Der-Drucker.Shop

WIR BETANKEN IHREN DRUCKER ●●●●

**Tintenpatronen & Laserkartuschen**  
**refill original kompatibel**

**Tintenpatronen + Laserkartuschen sind teuer!**

**Wollen Sie sparen und gleichzeitig etwas für die Umwelt tun?**  
**Sie können bis zu 75% sparen, wenn Sie Ihre leeren Patronen**  
**und Kartuschen durch uns professionell wiederbefüllen lassen!**

[www.der-drucker-shop.ch](http://www.der-drucker-shop.ch) [winterthur@der-drucker-shop.ch](mailto:winterthur@der-drucker-shop.ch)

Wartstrasse 20 8400 Winterthur Tel. 052 203 31 33

**Wir sind für Sie da: Mo-Fr 09.30h bis 18.30h, Sa 09.30h bis 16h**

Der Seemer Bote Nr. 246  
erscheint am

**5. April 2017**

Redaktionsschluss:  
**8. März 2017**